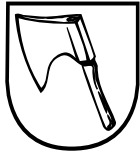


RUNDSCHAU

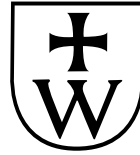
Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



20. Woche

19. Mai 2023

Maifest 2023 – bald ist es soweit –



Mehr Informationen im Innenteil

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Güglingen:

Am 20. Mai 2013:

Alfred Rottner, den 85.

Rolf Gysin, den 85.

Am 21. Mai 2013:

Jürgen Schulz, den 75.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8:30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 19. Mai

Rosen-Apotheke Talheim,
Rathausplatz 34

07133/98620

Samstag, 20. Mai

Neckar-Apotheke, Lauffen,
Körnerstr. 5

07133/960197

Sonntag, 21. Mai

Apotheke am Kelterplatz, Ilsfeld,
König-Wilhelm-Straße 74/76

07062/659940

Montag, 22. Mai

Hirsch-Apotheke, Ilsfeld,
König-Wilhelm-Straße 37

07062/62031

Dienstag, 23. Mai

Wackersche Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 10

07133/4357

Mittwoch, 24. Mai

Burg-Apotheke, Untergruppenbach,
Heilbronner Straße 16

07131/70757

Donnerstag, 25. Mai

Stadt-Apotheke Güglingen,
Maulbronner Str. 3/1

07135/5377

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort unter der Nummer 01805/843736 zu erreichen. Die Patientenbesitzer werden über diese Nummer nach einer kurzen Bandansage automatisch an die notdiensthabene Praxis weitergeleitet.

Notfallpraxis Brackenheim

Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117

Montag bis Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, feiertags von 8 bis 22 Uhr

Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.

Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

Das Standesamt meldet

Güglingen

Sterbefall

Am 4. Mai 2023 in Güglingen:

Hedwig Berta Müller, geb. Layher



**Rauchmelder
regelmäßig testen**

Landratsamt Heilbronn – Öffentliche Bekanntmachung Flurbereinigung Eppingen- Kleingartach (Eichbühl/ Reutbühl) Landkreis Heilbronn

Änderungsbeschluss 3

vom 11.05.2023

1. Das Landratsamt Heilbronn – untere Flurbereinigungsbehörde – ordnet hiermit eine geringfügige Änderung des Flurbereinigungsgebiets der Flurbereinigung Eppingen-Kleingartach (Eichbühl/Reutbühl) nach § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) an.

In das Flurbereinigungsgebiet werden einbezogen: von der Stadt Eppingen, Gemarkung Kleingartach, Landkreis Heilbronn die Grundstücke Flurstücks Nr. 3858 und 3859.

Die Fläche der neu einbezogenen Grundstücke beträgt rd. 0,26 ha.

Das geänderte Flurbereinigungsgebiet umfasst nunmehr eine Fläche von 24,56 ha.

2. Am Flurbereinigungsverfahren sind neu beteiligt: als Teilnehmer die Eigentümer und Erbauberechtigten der zum Erweiterungsgebiet gehörenden Grundstücke; als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an diesen Grundstücken, sowie die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebiets mitzuwirken haben.

3. Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tag nach der Bekanntgabe des Änderungsbeschlusses Nr. 3 in der betreffenden Gemeinde ein.

Zusätzlich kann der Beschluss mit Begründung und Gebietskarte auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/4746) eingesehen werden.

4.1 Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, z. B. Pacht-rechten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Landratsamt Heilbronn, Sitz: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn anzumelden. Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monatsfrist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Landratsamt – untere Flurbereinigungsbehörde – die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorbezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsakts in Lauf gesetzt worden ist.

4.2 In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung des Landratsamtes nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden. Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen oder

Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Das Landratsamt kann den früheren Zustand, notfalls mit Zwang, wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dient.

4.3 Obstbäume, Beeresträucher, Rebstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feldgehölze dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes beseitigt werden, andernfalls muss das Landratsamt Ersatzpflanzungen anordnen.

4.4 Wer gegen die unter Nr. 4.2 bis 4.4 genannten Vorschriften verstößt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.

4.5 Neben den unter 4.1 bis 4.3 genannten Einschränkungen gelten die Beschränkungen nach dem Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz sowie dem Naturschutzrecht (Dauergrünlandumwandlungsverbot, Biotop- und Artenschutz) unverändert weiter.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Änderungsbeschluss kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Heilbronn, Sitz: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn eingelegt werden.

Begründung

Die Einbeziehung der Grundstücke ist erforderlich, um die Ziele und Zwecke des natur- und artenschutzrechtlichen Ausgleichs sowie des ökologischen Mehrwerts zu erreichen.

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft ist zu der Änderung des Flurbereinigungsgebiets gehört worden.

gez. Krüger

Amtsleiterin

Das Landratsamt informiert

Kurz und bündig – der Pflegestützpunkt informiert

Wohnraumberatung – was ist das eigentlich?

Gesundheitliche Einschränkungen können den Wunsch, möglichst lange in der eigenen Häuslichkeit zu bleiben, schnell ins Wanken bringen. Treppen, die Badewanne oder der Einstieg in die Dusche, überall finden sich auf einmal unüberwindbare Hindernisse. Durch eine individuelle Wohnraumanpassung kann oftmals eine gewisse Selbstständigkeit gewährleistet oder die häusliche Pflege überhaupt erst ermöglicht werden.

Mögliche wohnraumverbessernde Maßnahmen sind zum Beispiel der Einbau eines Treppenlifts, ein Umbau des Bads, der Einbau einer Rampe oder auch eine Kostenerstattung für den Umzug in ein barrierefreies Umfeld.

Jeder pflegebedürftigen Person stehen ab Pflegegrad 1 unter bestimmten Voraussetzungen 4.000 Euro für wohnraumverbessernde Maßnahmen zur Verfügung, welche bei der Pflege-

Impressum:

Herausgeber: Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvertrieb.de

gekasst beantragt, geprüft und im besten Fall gewährt werden. Wichtig ist, dass der Antrag vor Beginn der Baumaßnahmen gestellt werden muss. Oft kann die Situation aber auch ohne bauliche Veränderungen mit Hilfsmitteln oder kleinen Veränderungen im Wohnumfeld verbessert werden.

Die Pflegestützpunkte im Landkreis Heilbronn bieten Wohnraumberatungen für Pflegebedürftige und Menschen mit Einschränkungen an. Die Wohnraumberatung kann auch präventiv, zur Vorbereitung auf das Alter, in Anspruch genommen werden. Für eine Wohnberatung stehen dem Pflegestützpunkt fachkundige Architekten zur Verfügung, die mögliche bauliche Möglichkeiten aus fachlicher Sicht beurteilen können.

Nähere Informationen zu wohnraumverbessernden Maßnahmen sind auf der Homepage des Landratsamtes unter www.pflegestuetzpunkt-landkreis-heilbronn.de abrufbar.

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Heilbronn mit Sitz im Landratsamt Heilbronn ist telefonisch unter 07131/994-429 oder -430 erreichbar.

Der Pflegestützpunkt im Gesundheitszentrum Brackenheim, Maulbronner Straße 15 ist unter 07135/9699-500 oder -501 und der Pflegestützpunkt im Gesundheitszentrum Möckmühl, Hahnenacker 1 unter 06298/9366-236 zu erreichen. Interessierte können sich auch per E-Mail unter pflegestuetzpunkt@landratsamt-heilbronn.de an die Pflegestützpunkte werden.

Das Kultusministerium informiert

Hauptschulabschlussprüfungen, Werkrealschulabschlussprüfungen und Realschulabschlussprüfungen 2023 starten

Kultusministerin Theresa Schopper: „Viel Erfolg allen Prüflingen und gutes Gelingen! Den Lehrkräften und Schulleitungen vielen Dank für die Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler.“

Am Montag (15. Mai 2023) beginnen in Baden-Württemberg in diesem Jahr mit dem Fach Deutsch die schriftlichen Haupt-, Werkrealschul- und Realschulabschlussprüfungen. Etwa 46.000 Schülerinnen und Schüler nehmen an der Realschulabschlussprüfung teil, die an Realschulen und Gemeinschaftsschulen sowie an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) mit dem Bildungsgang Realschule, an Waldorfschulen und an Abendrealschulen abgelegt wird.

Ungefähr 5.800 Prüflinge stehen vor ihrer Werkrealschulabschlussprüfung. Diese wird an Werkrealschulen sowie an SBBZ mit dem Bildungsgang Werkrealschule abgelegt. Etwa 25.000 Schülerinnen und Schüler starten in ihre Hauptschulabschlussprüfung an Haupt-, Werkrealschul-, Real- und Gemeinschaftsschulen sowie an SBBZ mit dem Bildungsgang Hauptschule.

„Ich wünsche allen Prüflingen viel Erfolg und gutes Gelingen! Sie haben sich gut auf die Prüfungen vorbereitet, gehen Sie diese deshalb mit Zuversicht und Optimismus an“, sagt Kultusministerin Theresa Schopper.

Sie ergänzt: „Den Lehrkräften und den Schulleitungen möchte ich meinen Dank für die Arbeit in den vergangenen Jahren aussprechen. Sie haben die Schülerinnen und Schüler auf die Prüfungen so gut Sie konnten vorbereitet.“

Termine

Sonntag, 21. Mai

Schwäb. Albverein Zaberfeld - Tageswanderung

Ev. Kirchengemeinde Güglingen - Konfirmation

Montag, 22. Mai

Zaberfeld Naturparkzentrum - Beginn Ausstellung Bio-Vielfalt

Rahmenbedingungen & Prüfungsfächer

Den Lehrkräften stehen für alle Abschlussprüfungen zusätzliche Prüfungsaufgaben zur Vorauswahl bereit, damit eine gute Passung von Unterricht und Prüfung gesichert werden kann. Dort, wo regulär eine Schülerwahl der Aufgaben vorgesehen ist, bleibt diese auch 2023 vollumfänglich erhalten.

Darüber hinaus haben die Prüflinge mehr Bearbeitungszeit für ihre Aufgaben: Ab einer Bearbeitungszeit von 180 Minuten gibt es 30 Minuten zusätzlich, bei einer kürzeren Prüfungszeit beträgt die Zeitverlängerung 15 Minuten.

„Da auch die Schülerinnen und Schüler, die in diesem Schuljahr ihre Abschlussprüfungen ablegen, von der Pandemie betroffen waren, haben wir in diesem Schuljahr noch einmal die Rahmenbedingungen für die Prüfungen angepasst, beim Anspruch jedoch keine Abstriche gemacht“, sagt Ministerin Schopper.

Verbindlicher Bestandteil der Hauptschulabschlussprüfung sind die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch, für die Werkrealschulabschlussprüfung und die Realschulabschlussprüfung sind die Fächer Deutsch, Mathematik, die Pflichtfremdsprache – in der Regel Englisch – und der Wahlpflichtbereich verbindlich. Für alle Abschlussprüfungen gibt es einheitliche Termine. Nach der Deutschprüfung am 15. Mai folgt am 17. Mai die Pflichtfremdsprache Englisch. Die schriftliche Prüfung im Fach Mathematik findet am 23. Mai statt, die Pflichtfremdsprache Französisch (nur Realschulabschlussprüfung) wird am 24. Mai geprüft. Die letzte schriftliche Prüfung findet im Wahlpflichtfach am 26. Mai statt. Das gewählte Wahlpflichtfach ist entweder das Fach Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES) oder das Fach Technik.

In der Realschulabschlussprüfung kann die Prüfung auch in der zweiten Fremdsprache abgelegt werden, die in der Regel Französisch ist.

Aufgabenstellung in den Abschlussprüfungen

Die Abschlussprüfung im Fach Deutsch am 15. Mai besteht aus zwei Pflichtteilen und einem Wahlteil. Grundlage für den Pflichtteil ist zum einen ein Sachtext, zu welchem Aufgaben zum Textverständnis, zur Grammatik, zur Orthographie, zur Interpunktion, zur Syntax, zur Morphologie und zur Semantik zu bearbeiten sind. Zum anderen ist in diesem Schuljahr die Ganzschrift „Blackbird“ von Matthias Brandt oder alternativ „Nathan und seine Kinder“ von Mirjam Pressler verpflichtende Lektüre. Neben Aufgaben zum Textverständnis setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit der Ganzschrift produktiv auseinander. Den Wahlteil bildet ein Aufsatz, dabei wählen die Schülerinnen und Schüler aus drei Aufgaben eine aus und fertigen entweder eine Textbeschreibung Lyrik, eine Textbeschreibung Prosa oder eine textgebundene Erörterung an.

In Mathematik besteht die schriftliche Prüfung aus zwei Pflichtteilen und einem Wahlteil. Die Aufgaben des ersten Pflichtteils sind ohne Hilfsmittel (wissenschaftlicher Taschenrechner und Formelsammlung) zu lösen. Die Prüfung in der Pflichtfremdsprache findet entweder in Englisch oder in Französisch statt. Sie beinhaltet textorientierte Aufgaben, kontextbezogene Aufgaben zu Wortschatz und grammatischen Strukturen, Aufgaben zur themengebundenen Sprachproduktion sowie Aufgaben zur Anwendung erworbener Arbeitstechniken und methodischer Fertigkeiten. Zudem gibt es einen Teil „Hörverstehen“, der die ersten 30 Minuten der Prüfung ausmacht. In die Prüfungsleistung wird auch das Ergebnis der Kommunikationsprüfung, die bereits im März abgelegt wurde, einbezogen.

Die Prüfung in den Wahlpflichtfächern findet am 26. Mai statt. In den Fächern Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES) und Technik gibt es mehrere Pflichtteile und einen Wahlteil. Der Aufbau der schriftlichen Prüfung im Wahlpflichtfach Französisch (nur Realschulabschlussprüfung) orientiert sich an dem der Pflichtfremdsprache. Die optionalen mündlichen Prüfungen in den Fächern Deutsch und Mathematik finden für die Hauptschulabschlussprüfung, die Werkrealschulabschlussprüfung und die Realschulabschlussprüfung zwischen dem 3. und 11. Juli statt.

Weitere Informationen

Die Realschulabschlussprüfung findet an insgesamt rund 396 öffentlichen und 70 privaten Realschulen, an 25 Abendrealschulen, an sechs öffentlichen und 13 privaten sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren mit Bildungsgang Realschule sowie an 296 öffentlichen und elf privaten Gemeinschaftsschulen im Land statt.

Die Werkrealschulabschlussprüfung am Ende von Klassenstufe zehn findet an insgesamt 171 öffentlichen und 30 privaten Werkrealschulen sowie an sieben öffentlichen und 44 privaten SBBZ mit Bildungsgang Werkrealschule statt.

Die Hauptschulabschlussprüfung findet an 221 öffentlichen und 38 privaten Haupt- und Werkrealschulen, an 19 öffentlichen und 88 privaten sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren mit Bildungsgang Werkrealschule, an 304 öffentlichen und 15 privaten Gemeinschaftsschulen sowie an 396 öffentlichen und 70 privaten Realschulen statt.

Weitere Informationen zu den Abschlussprüfungen und den Terminen erhalten Sie unter <https://km-bw.de/Lde/startseite/schule/Termine-HS-WRS-Abschlusspruefungen> und <https://km-bw.de/Lde/startseite/schule/Pruefungstermine>.

Zweckverband Wirtschaftsförderung Zabergäu

Öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Wirtschaftsförderung Zabergäu

Am **Donnerstag, den 25. Mai 2023** findet um **11:00 Uhr** im **Bürgersaal im Rathaus Brackenheim** eine öffentliche Sitzung statt.

Tagesordnung

1. Wahl des Verbandsvorsitzenden und des 1. und 2. Stellvertreters
2. Haushaltsplan 2023, Finanzplanung 2022 bis 2026
Beratung und Beschlussfassung
3. Feuerwehreinsätze innerhalb des Verbandsgebiets;
Kostentragung und Kostenerstattung
4. Verschiedenes und Bekanntgaben
Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an. gez.

Thomas Csaszar

Bürgermeister und Verbandsvorsitzender

Die AOK informiert

AOK-Kochshow am 17. Mai auf dem Bildungscampus Heilbronn

Heilbronn, 11. Mai 2023 Statt Manuskripte und Vorlesungen gibt es am 17. Mai für Studenten und alle Interessierten ein kulinarisches Lehrstück in der Aula des Bildungscampus' in Heilbronn. Küchenmeister Michael Roger, Inhaber des Flair Hotels „Landgasthof Roger“ in Löwenstein und Mitglied der Meistervereinigung Baden-Württemberg, präsentiert auf der Campusbühne ein buntes und ausgewogenes Drei-Gänge-Menü. Die Gerichte stehen unter dem Motto vegetarische, regionale, saisonale, schnelle und günstige Küche. AOK-Ernährungsfachkraft Iris Baumann verrät zudem einfache und alltagstaugliche Tipps und Tricks zur gesunden Ernährung. Durch die Show moderiert Eric Parthun, die bekannte Stimme Radio Tons.

Die Zubereitung der Gerichte kann auf einer Videoleinwand live verfolgt werden. Zudem erwartet die Besucher eine „geschmackvolle“ Überraschung: Der Hauptgang wird als kleine Kostprobe an alle Gäste verteilt. Auch dürfen zwei Gäste nach einer Verlosung als VIP-Gäste auf die Bühne und alle drei Gänge genießen. Inspirationen liefern des Weiteren die Studierenden des Studiengangs BWL-Food Management der DHBW im Foyer beim Vorprogramm und während der Show. Einlass ist ab 15.30 Uhr, Beginn der Show ab 16.30 Uhr. Der Eintritt ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich, unter Tel.: 0711/652546661 oder per E-Mail: gesundheitscoach-hnf@bw.aok.de.



AOK-Ernährungsfachkraft Iris Baumann und Michael Roger bei den Vorbereitungen zur AOK-Kochshow in der Küche des Gesundheitszentrums der AOK in Heilbronn. Foto: AOK

NECKAR
ZABER
TOURISMUS



Neckar-Zaber-
Tourismus e. V.

Aktuelle Führungstermine

Samstag, 20.05.2023, 14.30 Uhr, Verlassene Dörfer im Zabergäu

Neben den heutigen Gemeinden gab es zu allen Zeiten noch mehr Dörfer, die heute vergessen sind. Mit Gästeführer Roland Gläser - am Beispiel von Niederramsbach - Neugründung und Verlassen von Siedlungen nachspüren. Treffpunkt: Industriegebiet Langwiesen III, vor Ranspacher Hof. Kosten: 5 €/P. Anmeldung: Roland Gläser, Tel. 07135/7929, cat14@t-online.de.

Sonntag, 21.05.2023, 14 Uhr, Liebensteiner und ihre Untertanen in Kaltenwesten

Nicht immer waren die Beziehungen von Wohlwollen geprägt. Wichtige Errungenschaften für den Ort, wie das durch die Junker von Liebenstein von Kaiser Karl V. erwirkte Marktrecht wechselten je nach Schlossbesitzern mit Drangsalen und Ausbeutung ab. Wie war das eigentlich mit dem Lehnswesen im Mittelalter? Welche Forderungen hatten die Lehnsherren und gab es auch Vorteile für die Dorfbevölkerung. An verschiedenen Beispielen wird Ihnen Doris Fezer dieses Abhängigkeitsverhältnis veranschaulichen. Treffpunkt: Torbogen Schloss Liebenstein Neckarwestheim. Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 21.05.2023, 15 Uhr, Burg der Grafen von Lauffen „spezial“

Gästeführer Nicolai Knauer ist Burgenforscher und Fachbuchautor sowie zuständig für die Konzeption und Realisation des Burgmuseums in Lauffen und führt durch die Rathausburg. Treffpunkt: Rathaushof, Lauffen. Kosten: 5 €/P., Kinder frei. Anmeldung: Nicolai Knauer, Tel. 07066/4373, nknauergd@t-online.de.

Samstag, 27.05.2023, 16 Uhr, Duftender Weinberg

Weintour zur Traubenblütezeit, duftend, geschmackvoll und idyllisch. Treffpunkt bei Anmeldung. Kosten: 24 €/Person inkl. 3er-Weinprobe, Wasser, Traubensaft und Fingerfood. Anmeldung: Weinerlebnisführerin Rose Steinke, Tel. 0172/6224370 oder rose-steinke@t-online.de. (auch am 02.06. und 10.06.)

Dienstag, 30.05. bis Freitag, 02.06.2023, 4 Tage Naturparkforscher im Mittelalter

Kinder von 6-12 Jahren können 4 Tage täglich von 9-14 Uhr mit den Naturparkführern Angelika Hering und Michael Wennes das Leben im Mittelalter erforschen. Wie lebten die Menschen? Was haben die Mönche des Kloster Maulbronn hier verändert? Warum gab es Hexen? Spiel, Spaß, Stockbrot backen und vieles mehr steht auf dem Programm. Kosten: 130 €. Anmeldung: Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 0162/7803936, angelika.hering68@gmail.com.

Mittwoch, 31.05.2023, 14 Uhr, Die Mönchsbergtour am Mittwoch

„Jetzt gilt's“ - Hochsaison für Winzer*innen im Weinberg. Idyllische, geführte Weinwanderung mit Weinerlebnisführerin Susanne Müller durch die malerischen Weinberge am Fuße des Mönchsbergs. Erfahren Sie viel Wissenswertes über Weinbau, Kellerei, Land und Leute. Kosten: 21 €/P., inkl. Secco, 3er-Weinprobe und Handvesper. Treffpunkt bei Anmeldung. Weinkonvent Dürrenzimmern: Tel. 07135/95150, info@weinkonvent-duerrenzimmern.de.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9-13 Uhr, Di./Mi., 9-17 Uhr, Do./Fr., 9-18 Uhr, Sa., 9-12 Uhr.



NATURPARK
Stromberg Heuchelberg

Naturpark Stromberg- Heuchelberg

Neues Führungsduo gewählt

Bürgermeisterin Diana Danner wird neue Vorsitzende des Naturparks Stromberg-Heuchelberg

(Maulbronn) Nach 23 Jahren als 1. Vorsitzender des Naturparkvereins legte Bürgermeister Andreas Felchle (Maulbronn) auf der Mitgliederversammlung des Naturparkvereins am Dienstag, 9. Mai, dieses Amt nieder. Hintergrund ist sein Ausscheiden aus dem Amt als Bürgermeister der Stadt Maulbronn am 30. Juni.



Als seine Nachfolgerin wurde Bürgermeisterin Diana Danner aus Zaberfeld gewählt. In Zaberfeld befindet sich auch das Naturparkzentrum und damit der Sitz des Naturparks. Und auch im Amt der 2. Vorsitzenden gab es einen Wechsel. Die seitherige 2. Vorsitzende, Bürgermeisterin Sarina Pfründer (Sulzfeld), wurde am vergangenen Sonntag mit großem Vorsprung zur Bürgermeisterin der Stadt Lauffen gewählt. Ihr Amt als 2. Vorsitzende geht über an Bürgermeisterin Antonia Walch aus Sternenfels.

Felchle empfand sein Amt als Naturparkvorsitzender rückblickend „immer als Vergnügen“. Der Naturpark habe sich in den vergangenen zwei Jahrzehnten „ganz stark entwickelt“, vom Verteilinstrument von Fördermitteln zur Ertüchtigung kommunaler Freizeitinfrastruktur hin zu einem modernen Großschutzgebiet mit Fokus auf Naturschutz und Umweltbildung, Regionalvermarktung und Tourismus. Im Naturpark sei es immer darum gegangen, eine „unmittelbare Verbindung von Mensch und Natur“ zu ermöglichen, etwa durch die Stärkung der Regionalvermarktung auf den Naturparkmärkten oder durch Erholungsangebote wie die Wander3Klänge. Felchle dankte den vielen Partnern und Mitstreitern in der Naturparkarbeit, von den Vereingremien über die Beschicker der Naturparkmärkte bis zu den Naturparkführern und insbesondere dem Naturparkteam für die vertrauensvolle und freundschaftliche Zusammenarbeit. Diese Zusammenarbeit habe ihm auch als Vorsitzendem vieles gegeben. In bleibender Erinnerung sei ihm vor allem auch die „olympiabewerbungsartige“ Auswahl eines Standorts für das Naturparkzentrum. Mit einer Stimme Vorsprung habe sich Zaberfeld mit seiner Neubauidee an der

Ehmetsklinge durchsetzen können. Anfängliche Skepsis über die „Idee“ sei zwischenzeitlich uneingeschränkter Überzeugung gewichen, den optimalen Standort für das Naturparkzentrum gewählt zu haben. Nach Zaberfeld wechselt auch der Vorsitz des Naturparkvereins. Felchles Nachfolgerin wird Bürgermeisterin Diana Danner (Zaberfeld). Sie bezeichnet sich selbst als „Kind des Naturparks“, die Arbeit im und mit dem Naturpark habe sie seit ihren frühen Berufsjahren bei der Stadt Eppingen begleitet. Und im Amt als Zaberfelder Bürgermeisterin habe sie bereits einige Projekte gemeinsam mit dem Naturpark umsetzen können, von Naturparkmärkten über die Zaberfelder Naturparkschule, die Beteiligung der Gemeinde bei der Einrichtung umweltpädagogischer Highlights wie WildkatzenWelt, WildkräuterWelt oder WasserWelt Zaberfeld und aktuell das Pilotprojekt „Zaberfeld für biologische Vielfalt“ zur Stärkung der Biodiversität. Als „sehr gewinnbringend“ sieht sie die bereits vorhandenen Kontakte zum Naturparkteam und die damit verbundene Vertrauensbasis. „Einen Naturpark auszuweisen und zu betreiben, ist kein Selbstzweck, kein Beschäftigungsprogramm. Das ist vielmehr die große Chance, für den Erhalt unserer großartigen Landschaft zu kämpfen, sie möglichst intakt an die kommenden Generationen übergeben zu können“, so die neue Naturparkvorsitzende. Dazu möchte sie den Naturpark und die regionalen Angebote auf Basis solider finanzieller Verhältnisse und mit Offenheit für neue Wege noch stärker im öffentlichen Bewusstsein verankern.

Aktuelle Naturparkinfo

Bei allen Veranstaltungen können sich kurzfristige Änderungen ergeben, daher bitte immer telefonisch bei den Naturparkführer/-innen nachfragen. Einen Überblick finden Sie auf unserer Website „naturpark-stromberg-heuchelberg.de“!

Kleinsachsenheimer Kräuterspaziergang

20.05., Uhrzeit: 15.30 bis 18.30 Uhr: Auf Streuobstwiesen, am Waldrand und am Ufer der Metter gibt es mitten im Frühling zahlreiche wild wachsende Kräuter zu entdecken. Wozu kann Labkraut verwendet werden? Steckt im Gundermann Heilkraft? Hilft Spitzwegerich tatsächlich bei Insektenstichen? Lassen Sie sich überraschen!

Naturparkführerin Conny Wirsich, 07147/900082, connywirsich@aol.com Kostenbeitrag: p. P. 15 €, Kinder 5 €, inkl. Kräuterimbiss und Getränk. Treffpunkt: Wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Anmeldung erforderlich.

Das Glück hat lange Ohren

Eselerlebnis für die ganze Familie

20.05., Uhrzeit: 10.00 bis 12.30 Uhr: Auf dem Hof mit fünf Eseln gibt es viel zu entdecken. Maximus, Kaja, Kora, Kira und Kalea freuen sich schon auf euch. Im Stroh kann man Goldtaler finden, Geschichten lauschen, basteln und natürlich die Esel striegeln.

Naturparkführerin Kerstin Hofmann, 0152/32797579, kerstin.m.hofmann@web.de Kostenbeitrag: p. P. 9 €, inkl. Material und Getränke. Treffpunkt: Ötisheim-Corres, Waldenserstr.10. Anmeldung erforderlich.

Die Nachtigall und der Wein

20.05., Uhrzeit: 20:30 bis 23 Uhr: Bei einem Spaziergang hören Sie die wohlklingenden Gesänge der Nachtigallen, die in diesem Tal jedes Jahr zu hören sind. Mit über 200 Strophen ist die Nachtigall einer der besten Sänger in der Vogelwelt. Zum Nachtigallengesang hören Sie

Geschichten, die über diese Vögel geschrieben wurden. Dazu gibt es eine Weinprobe mit neuen leichten Sommerweinen aus dem Zabergäu.

Naturparkführerin Ilse Schopper, 07045/4973176, i.r.schopper@gmx.de Kostenbeitrag: p. P. 28 €. Treffpunkt: Brackenheim, Parkplatz am Sulzbachsee. Anmeldung erforderlich.

Weißstorch hautnah: Infos am Horst

Weißstorchnachmittag in Zaberfeld

21.05., Uhrzeit: 14 bis 17 Uhr: Weißstörche zählen zu den bekanntesten und populärsten Vertretern unserer Vogelwelt. Erfreulicherweise kehren sie derzeit in ehemalige Verbreitungsgebiete zurück und brüten dort auch wieder. Am Naturparkzentrum in Zaberfeld zieht auch dieses Jahr ein Brutpaar seine Jungen groß und am Horst herrscht derzeit Hochbetrieb. Wer mehr über die Lebensweise, Lebensräume, Nahrung oder Zugwege von Adebar erfahren möchte, findet in Kürze in der Ausstellung des Naturparkzentrums zwei neu gestaltete Plakate mit umfangreichen Informationen.

Am Sonntag, 21. Mai ist der zuständige NABU-Weißstorchbetreuer Dr. Stefan Bosch von 14 bis 17 Uhr vor Ort am Horst, informiert über den NABU-Wappenvogel und beantwortet Fragen.

Naturparkmarkt Oberderdingen Eröffnung „Weg der Zisterzienser“

21.05., 11 bis 18 Uhr: Zur offiziellen Begrüßung und Eröffnung des „Weg der Zisterzienser“ lädt die Gemeinde Oberderdingen um 13 Uhr im klösterlichen Amthof ein. Eine bunte Auswahl aus der Klosterlandschaft an Hausgemachtem, frischem Obst, Gemüse der Saison und vielem mehr bereichert dabei Ihren Einkaufskorb. Einst von Mönchen angelegte Weinberge, Streuobstwiesen oder Teiche prägen europaweit zahlreiche Zisterzienser-Landschaften – die „Cistercienses“. Genießen Sie ländliches Ambiente und regional erzeugte Lebensmittel.

Veranstalter: Gemeinde Oberderdingen und Naturpark Stromberg-Heuchelberg, 07046/884815, mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de Treffpunkt: Oberderdingen. Ohne Anmeldung.

4 Tage „Naturparkforscher im Mittelalter“ für Kinder von 6–12 Jahren

30.05. bis 02.06., Uhrzeit: 9 bis 14 Uhr: Kinder von 6–12 Jahren können 4 Tage lang mit den Naturparkführern Angelika Hering und Michael Wennes das Leben im Mittelalter erforschen. Wie lebten die Menschen? Was haben die Mönche des Kloster Maulbronn hier verändert? Warum gab es Hexen? Spiel, Spaß, Stockbrot backen und vieles mehr steht auf dem Programm.

Naturparkführer/-in Angelika Hering und Michael Wennes, 07046/7741 oder 0162/7803936, angelika.hering68@gmail.com Kostenbeitrag: p. P. 130 €, inkl. Nebenkosten. Treffpunkt: Zaberfeld, Parkplatz Ehmetsklinge Holzhütte. Anmeldung erforderlich.

GenussScheune Diefenbach

02.06., Uhrzeit: 16.00 bis 20.00 Uhr: Jeden ersten Freitag im Monat öffnet die GenussScheune ihre Tore. Lassen Sie im gemütlichen Ambiente der Alten Kelter in Diefenbach die Woche ausklingen, genießen Sie die Vielfalt und Qualität regionaler Lebensmittel und tragen Sie ganz nebenbei zum Erhalt der Landschaft im Naturpark bei, nach dem Motto: „Landschaftspflege mit dem Einkaufskorb“.

Veranstalter: Gemeinde Sternenfels und Naturpark Stromberg Heuchelberg, 07046/884815,

mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de Kelter Diefenbach. Ohne Anmeldung.

3 Tage – Weißt Du wo die Baumkinder sind? für Kinder von 6–12 Jahren

05.06. bis 07.06., Uhrzeit: 9.00 bis 14.00 Uhr: Kinder können 3 Tage lang mit der Naturparkführerin Angelika Hering bei Spiel, Spaß und Geschichten von Förster Peter Wohlleben entdecken, wo die Baumkinder sind. Sie können die Tier- und Pflanzenwelt im Wald erforschen. In der Naturwerkstatt wird gewerkelt und vieles mehr steht auf dem Programm. Naturparkführerin Angelika Hering, 07046/7741 oder 0162/7803936, angelika.hering68@gmail.com. Kostenbeitrag: p. P. 100 €, inkl. Nebenkosten. Treffpunkt: Zaberfeld, Parkplatz Ehmetsklinge Holzhütte. Anmeldung erforderlich.

Amtliche Bekanntmachungen
und Nachrichten

GÜGLINGEN

Maienfest 2023 – bald ist es wieder soweit



Festzugmotto am Pfingstmontag, 29. Mai

„Heute geht es wieder rund, mit dem Festzugsmotto Kunterbunt“

Ein bunter und möglichst langer Festzug ist das Ziel und Höhepunkt beim jährlichen Maienfest. Sehr viele Anmeldungen sind bereits eingegangen. Bei noch aufkommenden Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Christoph unter verena.christoph@gueglingen.de Bitte beachten: Das Birkengrün wird in diesem Jahr nicht vom Bauhof geliefert, sondern muss direkt im Bauhof abgeholt werden. Ein Infobrief zum Organisatorischen erhalten alle Festzugteilnehmer in der Woche vor dem Fest. **Seniorenachmittag am Samstag auf dem Güglinger Maienfest**

Auf dem Güglinger Maienfest ist der Samstagnachmittag, 27. Mai im Festzelt wieder für die ältere Generation reserviert. Eigens für sie spielt ab 14.30 Uhr das Seniorenorchester Heilbronn zur Unterhaltung auf. Alle Senioren und Seniorinnen aus Güglingen und den umliegenden Städten sind herzlich eingeladen zum geselligen Nachmittags-Treffen in Maienfestatmosphäre.

Birkengrün für die Festwägen am Pfingstmontag können zwischen 9.00 Uhr – 10.30 Uhr im Bauhof abgeholt werden.



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

Das Landratsamt informiert

Stationäre Geschwindigkeitsmessung im Landkreis Heilbronn

Messstellencode 006	Messzeit (von ... bis)	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen			
L 1110 Kleingartacher Str., Richtung Ortsmitte	20.09.2022 - 23.09.2022	50 km/h	3.582	2			
06 - 10 km/h	11 - 15 km/h	16 - 20 km/h	21 - 25 km/h	26 - 30 km/h	31 - 40 km/h	41 - 50 km/h	51 - 60 km/h
2	-	-	-	-	-	-	-

PAVILLON Gartacher Hof



Neuigkeiten aus dem Gartacher Hof

Der **Dienstagstreff** findet jeden Dienstag von 14-16 Uhr statt.

Programm im Mai/Juni/Juli 2023: 23.05.- Spiele-Nachmittag; 30.05. - Pfarrer Kübler besucht uns; 06.06. Basteln - mit Ingrid; 13.06. - Bingo; 20.06. - Flötenschule Röbbing; 27.06. - Sing-Nachmittag; 04.07. - Flötenschule Röbbing; 11.07. - Pfarrer Kübler besucht uns.

Neu! Betreuungsgruppe für Senioren (mit Pflegegrad) startet wieder am 15. Juni donnerstags von 14.00-16.30 Uhr im Pavillon des Gartacher Hofes. Betreuungs- und Aktivierungsangebote: Gespräche, Sitzgymnastik, Spiele, Gedächtnistraining, Musik und Gäste, Getränke und Kaffee; Teilnehmerbeitrag: 18,- €; Bei Vorliegen eines Pflegegrades können die Leistungen über „Verhinderungspflege“ oder „Entlastungsleistung nach § 45b SGB XI“ über die Pflegekasse abgerechnet werden. Bitte um Anmeldung. Wir beraten Sie gerne, vereinbaren Sie einen Termin.

Anmelden können Sie sich telefonisch in Güglingen unter 07135/16421 oder per E-Mail an weinsteige@d-hoim.de.

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



Ausstellungseröffnungen „Gunther Stilling – ANTIKE. reloaded.“ und „Werkschau und Grafik“



Rund 350 Besucher waren zur Vernissage gekommen.

Güglingen schmücken seit vorletztem Sonntag zwei Sonderausstellungen: Zum 80. Geburtstag des seit vielen Jahrzehnten in der Stadt

lebenden Künstlers Gunther Stilling zeigt das Römermuseum „**Gunther Stilling – ANTIKE. reloaded.**“, die mit der Sonderausstellung „**Gunther Stilling: Werkschau und Grafik**“ der Bürgerstiftung „Kunst für Güglingen“ im Rathaus gekoppelt ist. Zur Vernissage waren rund 350 Besucher ins Rathaus gekommen, die danach durch das Römermuseum flanieren sind.



Bürgermeister Ulrich Heckmann bei seiner Begrüßung der zahlreichen Anwesenden. (Foto: Leonore Welzin)



Die Vorsitzende der Bürgerstiftung Kunst, Petra Suchanek-Henrich, kennt viele Werke Stillings von der Region.

„In ihren Werken thematisieren Sie oft Krieg, Flucht und Vertreibung“, so Bürgermeister Ulrich Heckmann bei seiner Begrüßung. Stillings Werke sind in vielen Orten in der Region, aber auch darüber hinaus zu sehen, zahlreiche Ausstellungen hat er in Italien gehabt, so Petra Suchanek-Henrich, die Vorsitzende der Bürgerstiftung Kunst bei der Eröffnung. Museumsleiter Enrico De Gennaro erläuterte Titel und Ausstellungsaufbau. Dieses Mal durchwirkt die Sonderschau das ganze Römermuseum und wird nicht nur im zweiten Obergeschoss gezeigt. Viele Motive von Stillings künstlerischem Schaffen speisen sich aus der griechischen oder römischen Antike. Seine Inspirationen zeugen von einer intensiven Auseinandersetzung mit klassischen Wurzeln, die man in seinen antiken Skulpturen erkennt.



Mezzosopran Linsey Coppens und Pianistin Yuri Aoki von der Staatsoper Stuttgart begleiteten die Eröffnung musikalisch.

Diesen Anknüpfungspunkt an die Antike hat das Römermuseum aufgenommen und in einer geradezu idealen Verbindung zwischen Kunst und der Dauerausstellungen die Werke präsentiert. Die Skulpturen, Reliefs und Bozzetti werden nicht galeriehaft gezeigt, sondern mittels Inszenierungen in einen Dialog gestellt und auf einer weiteren Ebene mittels Medieninstallationen fortgeführt. So wurden mehrere Themenbereiche geschaffen, in den das Team des Römermuseums die Werke präsentiert: Antike Lebenswelt, Götterwelt, Unterwelt, Tod, Transformation und Konflikte.



Museumsleiter Enrico De Gennaro hat die Ausstellung im Römermuseum kuratiert.

Stilling will mit seinen Skulpturen nicht gefallen. „Ein Kunstwerk zeichnet aus, wenn es einen Menschen bewegt“, sagt der Künstler. Denn Kunst helfe dabei, die eigene Identität zu erkennen. Was sich in seinen Werken wiederholt, sind Teile von menschlichen Körpern, in denen sich manchmal die Schattenseiten und menschlichen Abgründe zeigen. Das Wachsen und Werden stellt er ebenso in den Fokus wie das Vergehen. Seine Skulpturen zeigen Überbleibsel menschlichen Daseins, oft geht es um Kampf oder Macht, um Triumph und Niederlage. Beispiele finden sich jetzt im Römermuseum: David und Goliath oder Kain und Abel finden sich ebenso unter den Exponaten wie Ophelia. Ergänzt wird diese Sonderschau durch die Sonderschau der Kunststiftung im Rathshöfle: Skizzen und Zeichnungen, wenige Gemälde, die sich noch im Besitz des Künstlers befinden, sowie einige Modelle werden hier ausgestellt. Die beiden Sonderausstellungen werden bis 24. März 2024 in Güglingen gezeigt.



Gunther Stilling wurde vor wenigen Tagen 80 Jahre alt und stellt zum ersten Mal in Güglingen aus.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Einsatzabteilung II Frauzimmern

Die Einsatzabteilung II trifft sich am Montag, 22. Mai 2023 um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Jugendfeuerwehr

Am Dienstag, 23. Mai 2023 trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

Führungskreis

Am Mittwoch, 24. Mai 2023 trifft sich der Führungskreis um 20.00 Uhr.

Einsatzabteilung I Güglingen

Die Einsatzabteilung I trifft sich am Donnerstag, 25. Mai 2023 um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Amtliche Bekanntmachungen
und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Aktuelles aus der Verwaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am letzten Mittwoch fand eine Informationsveranstaltung zum Thema Windkraft in der Wilhelm-Widmaier-Halle statt. Gut 100 Personen fanden den Weg in die Halle, die Besucherzahl blieb dabei hinter unseren Erwartungen zurück. Routiniert trugen die von uns eingeladenen Experten, Herr Mandel vom Regionalverband Heilbronn Franken, Herr Ellmer und Herr Endreß von der ZEAG Erneuerbare Energien GmbH, ihre Vorträge vor. Diese sind aktuell auf der Homepage der Gemeinde zum Nachlesen eingestellt. Herr Mandel berichtete insbesondere zu der Verpflichtung der Regionalverbände auf ihrer Fläche 1,8 % für Windkraft als Vorrangfläche bereitzustellen. Dabei ist besonders interessant, dass 1/3 der Region bereits ausscheidet, weil dort Tiefflugstrecken der Bundeswehr sind. Im Vortrag wurde schnell klar, warum wir Kommunen uns mit dem Thema aktuell befassen. Herr Mandel brachte es nochmals auf den Punkt, bis 2032 müssen diese Vorrangflächen von 1,8 % ausgewiesen sein. Schaffen wir das nicht, wird die Windkraft insgesamt privilegiert, das bedeutet, dass dann überall Windkraftanlagen theoretisch möglich sind und z. B. nur noch der Lärmschutz ein Vorhaben an einem bestimmten Punkt verhindern würde. Wir als Kommune möchten bei der Entscheidung zu Windkraft in Pfaffenhofen beteiligt sein und deshalb werden wir auch selbst aktiv. Im Anschluss stellten die Vertreter der ZEAG die Beteiligungsmöglichkeiten für Bürgerinnen und Bürger vor. Wichtig ist uns, dass die Bevölkerung sich an der Energiegenossenschaft beteiligen kann. Beim vorgestellten Modell können sich Bürger dann beteiligen, wenn auch Erträge zu erwarten sind. Eine Nachschusspflicht besteht dabei nicht. Im Prinzip ist das Genossenschaftsmodell ähnlich dem bei einer Volksbank. Im Anschluss an die Vorträge gab es die Möglichkeit zu Wortmeldungen. Einige Bürgerinnen und Bürger hatten Fragen mitgebracht, aber auch Befürchtungen geäußert zum Landschaftsbild. Bei den Fragen ging es insbesondere auch um Renditemög-

lichkeiten der Anlagen, zum tatsächlichen Flächenverbrauch, aber auch zum rechnerischen Flächenverbrauch. Weitere Fragen gab es zu nötigen Ausgleichsflächen, zum Naturschutz und auch zum Zeitplan. Diese Fragen wurden in der Veranstaltung beantwortet, in der Zusammenfassung hier können sie jedoch nicht im Ganzen wiedergegeben werden. Deshalb werden wir einige der Fragen und Antworten auf der Homepage in der nächsten Woche einstellen. Erneuernd war die Aussage zum Zeitplan für viele der Zuhörer. Herr Endreß machte dazu genaue Aussagen welcher Schritt wie lange dauert. Letztlich würden erst im Winter 2027/2028 erste Arbeiten durchgeführt. Der ganze Zeitraum davor wird für Prüfungen zum Naturschutz, Beantragung bei der Energiebehörde und der Genehmigungsbehörde oder die Lieferzeit benötigt. Für die Herstellungskosten von 8 Mio. € steht die ZEAG zur Vorfinanzierung zur Verfügung, müsste die Vorfinanzierung der Eigenanteile durch Private Anleger erfolgen, würde die Summe wohl nicht zusammenkommen. Wir werden Sie über nächste Schritte und Planungen hier in der Rundschau weiterhin auf dem Laufenden halten, ebenso wie auf unserer Homepage.



Foto: Heilbronner Stimme

Baustelle Verlegung Glasfaserkabel

Seit fast einem Jahr haben wir nun schon eine Großbaustelle für die Verlegung des Glasfaserkabels in Pfaffenhofen. Hierbei gehören wir zu den ersten Kommunen im Landkreis die vom schnellen Internet profitieren sollen. Nun, ein altes Sprichwort sagt: „Wo gehobelt wird, da fallen Späne“. Gehobelt wird durch die Subunternehmen der DG mit einem erstaunlichen Tempo, die Späne, die dabei fallen, beschäftigen uns seit vielen Monaten massiv in der Verwaltung. Zu Recht beschwerten sich immer wieder Bürgerinnen und Bürger über die laienhafte Ausführung der Arbeiten und sonstige Behinderungen, auch Sicherungsmaßnahmen im Straßenverkehr. Dabei sitzen wir im selben Boot wie die anderen Kommunen, die derzeit in der Ausbauphase sind. Alle Bürgermeister beklagen die Qualität der Arbeiten, das ist natürlich aber kein Trost. Sie können versichert sein, dass fast keine Woche vergeht, in der wir nicht Arbeiten anmahnen, Beschwerdebriefe schreiben, oder auch mal Arbeiten einstellen, da sie nicht abgesichert sind. Selbst Anzeigen an die Straßenverkehrsbehörde sind bereits erfolgt. Es finden immer wieder Abstimmungsgespräche statt und Mängellisten werden überreicht. Wir sind ganz und gar nicht mit der Bauüberwachung der Deutschen Giga Netz gegenüber ihren Subunternehmern zufrieden. Schwierig ist dabei natürlich das Thema Kommunikation, aber auch das Verständnis für deutsche Standards. Das hindert mich jedoch nicht daran immer wieder auf Missstände hinzuweisen und Abhilfe zu fordern. Auch wenn der Eindruck entstehen mag, dass wir nichts

tun, seien Sie versichert, dass wir zuverlässig an der Überwachung dranbleiben. Freilich sind diese Maßnahmen und die Wirkung für die Bürgerinnen und Bürger nicht in direktem Zusammenhang erkennbar. Ein großer Dank geht dabei an Herrn Martin Stuber, der in seiner Freizeit und ehrenamtlich für uns die Bauüberwachung übernimmt. Bei ihm stapeln sich mittlerweile die Fotos und Berichte, die für uns bei der Abnahme der Arbeiten und bei der Gewährleistung später sehr wichtig sein werden. Leider stapeln sich bei ihm auch Beschwerden der Bürgerinnen und Bürger. Hier möchte ich nochmals darauf hinweisen, dass Herr Stuber nicht der verlängerte Arm der Deutschen GigaNetz ist. Er kann sich leider nicht um die privaten Beschwerden kümmern. Hierbei ist Ihr Ansprechpartner die Deutsche GigaNetz. E-Mail: kundenservice@con-e.eu
Ich bitte dafür um ihr Verständnis.
Nach den letzten Schreiben meinerseits an die Geschäftsleitung wurde mir erneut eine schnellere Behebung der Missstände zugesagt, auch die Asphalt-Teams werden nun nach und nach die offenen Gräben schließen. Allgemein sollen die Bauarbeiten laut DG noch im Frühsommer beendet sein. Ich sichere Ihnen zu, dass wir weiterhin mit Nachdruck an der Thematik dranbleiben werden. Letztlich bleibt nach Abschluss der Arbeiten dann der Rückblick auf eine anstrengende Bauzeit aber auch der Vorteil einer fortschrittlichen Daseinsvorsorge, einer Versorgung beider Ortsteile mit Glasfaser, die nicht viele Gemeinden in unserer Größe haben.
Herzlichst Ihre

Carmen Kieninger

Carmen Kieninger
Bürgermeisterin

Gemeinderatssitzung am 24. Mai 2023

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am Mittwoch, 24. Mai 2023, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse vom 26.04.2023
2. Beitritt/Gründung eines gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Großen Kreisstadt Eppingen
3. Erweiterung der Strombergzwerge hier: Vergabe der Außenanlage
4. Erweiterung der Strombergzwerge hier: Vergabe der Schlosserarbeiten
5. Einführung eines Ratsinformationssystems
6. Änderung der Satzung über die Benutzung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte
7. Antrag auf Verlängerung der Stelle des Schulsekretariats
8. Baugesuche
· Heilbronner Str. 64, Flst. 566/1 – Errichtung einer DHL Packstation – Antrag auf Befreiung
9. Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024-2028
10. Bekanntgaben und Sonstiges gez.

Carmen Kieninger
Bürgermeisterin

Beflaggung am 23. Mai 2023

Am Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes wird alljährlich am 23. Mai beflaggt.

Glasfaserausbau durch die Deutsche GigaNetz GmbH

Für die Wochen KW 20 bis KW 22 wurden in folgenden Straßen Arbeiten angekündigt:

Team 1

Zaberfelder Str.	KW20
Rodbachstraße	KW20
Mühlstraße	KW20

Asphalt Team

Hauptstraße	KW20/21
Mühlstraße	KW20/21
Heilbronner Str.	KW20/21
Im Häsle	KW20
Südstraße	KW21
Industriestraße	KW21
Rodbachstraße	KW21
Maulbronner Str.	KW21/22
Hölderlinstraße	KW20
Hauuffstraße	KW20
Wielandstraße	KW20
Südstraße	KW20
Brackeneimer Str.	KW21/22
Zaberstraße	KW21/22

Termine

Dienstag, 23. Mai	
19.30 Uhr	Kirchengemeinderatssitzung, Stockheim
Mittwoch, 24. Mai	
12.00 Uhr	mahlZEIT, Gemeindehaus Brackenheim (nur nach Anmeldung bis Montag 12 Uhr)
Freitag, 26. Mai	
16.30 Uhr	KINDERZEIT,
18.00 Uhr	JugendZEIT für alle ab 12 Jahren, Brackenheim

The Sound of Taizé

Am Donnerstag, 25.05.2023 in Christus König, Brackenheim. Um 19.45 Uhr werden neue Taizé-Lieder gelernt, um 20.30 Uhr findet das Taizé-Gebet statt, anschließend gibt es die Möglichkeit zur Begegnung im Foyer.

Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. 07135/6615
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen

Freitag, 19. Mai	
19:30 Uhr	Kein EudokiaChorPop
Samstag, 20. Mai	
20:00 Uhr	Jugendkreis
Sonntag, 21. Mai	
9:30 Uhr	Gottesdienst mit Rolf Aichelberger, parallel Kindergottesdienst und anschließend Kirchenkaffee
Dienstag, 23. Mai	
19:45 Uhr	Hauskreis bei Fam. Mackus in Nordhausen (Info: 07135/6615)
Donnerstag, 25. Mai	
19:00 Uhr	Lenkungsausschuss der Gemeinden Güglingen und Botenheim in Güglingen mit Superintendent Markus Jung
Samstag, 27. Mai	
20:00 Uhr	Kein Jugendkreis/Pfingstferien
Sonntag, 28. Mai	
9:30 Uhr	Pfingst-Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee
Montag, 29. Mai	
10:00 Uhr	Ökumenischer Pfingst-Gottesdienst im Zelt, parallel Kinderprogramm

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Freitag, 19. Mai	
17.15 Uhr	Royal Rangers Stammtreff für Forscher (6 bis 8 Jahre)
18.30 Uhr	Royal Rangers Stammtreff für Pfadfinder (ab 9 Jahren)
Sonntag, 21. Mai	
10.00 Uhr	Gottesdienst im Grünen mit Jörg Kohlhepp, Brandenburg auf dem Hof der Familie Martin und Anke Harsch in Güglingen, Im Schleebaum 1
12.00 Uhr	Mittagessen
15.00 Uhr	Gottesdienst mit Timotheus Rath, Schömberg, anschließend Kaffee und Kuchen



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: 1. Samuel 3, 1–10

Wochenspruch: Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Johannes 12,32

Wochenlied: „O komm, du Geist der Wahrheit“ (136 EG)

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,
Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443
E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag- Mittwoch- und Freitagvormittags von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Donnerstag, 18. Mai, Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr Distriktgottesdienst (Pfr. Wendnagel und Kübler) in Pfaffenhofen, Weinberghäusle Wachtstetter (siehe unten)

Freitag, 19. Mai

18:00 Uhr Konfirmanden-Probe, Kirche

Samstag, 20. Mai

18:30 Uhr Konfirmandenabendmahl
Das Opfer erbitten wir für das Kinderwerk Lima

Sonntag, 21. Mai

10:00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation (Pfr. Kübler). Konfirmiert werden: Lars Brenner, Marie-Luise Burrer, Magdalena Glorer, Jonas Klenk, Moritz Korn, Ida Rothfritz, Lara Schlechter, Zoe Steinmetz, Felix Wehle. Das Opfer erbitten wir für das Kinderwerk Lima.

Montag, 22. Mai

19:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen und deren Angehörige, Kraftwerk, Marktstr. 24

Dienstag, 23. Mai

19:30 Uhr Vorbereitung Kinderbibeltage Gemeindehaus

Donnerstag, 25. Mai

19:30 Uhr Männerkreis, Gemeindehaus
20:00 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus

Tafelkorb in der Kirche

Wir sammeln haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel. Die Spenden werden freitags direkt zum Tafelmobil in Güglingen gebracht.

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJK

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,
oliver.westerhold@drs.de;
Diakon Willi Forstner, Tel. 0171/3082849,
willi.forstner@t-online.de;
Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135/980731,
claudia.weiler@drs.de;
Gemeindefereferentin Laura Sünder, Tel. 07135/9307282,
laura.suender@drs.de;
Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;
stmichael.brackenheim@drs.de;
Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 19. Mai

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 20. Mai

18.30 Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 21. Mai

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg
10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen parallel findet ein Kindergottesdienst im Gemeindehaus statt
10.45 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Kulturspiegelzelt, Brackenheim

Montag, 22. Mai

18.00 Uhr Rosenkranzgebet, Brackenheim

Dienstag, 23. Mai

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 24. Mai

18.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 25. Mai

8.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Freitag, 26. Mai

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 27. Mai

18.30 Uhr Eucharistie zu Pfingsten, Stockheim

Pfingstsonntag, 28. Mai

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg
10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen, die Renovabis-Kollekte unterstützt pastorale und soziale Projekte in Mittel-, Ost- und Südeuropa

Pfingstmontag, 29. Mai

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Maienfest, Festzelt Güglingen

Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>,
<http://kirche-frauenzimmern.de>

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag und Donnerstag von 10 Uhr bis 12:00 Uhr

Freitag, 19. Mai

20:00 Uhr Probe des Posaunenchores in der Marienkirche Eibensbach
18:00 Uhr große Mädelsjungchar 5.–7. Klasse im Gemeindehaus Frauenzimmern (bis 19:30 Uhr)

Sonntag, 21. Mai

10:30 Uhr GoX in der Marienkirche in Eibensbach, mit Diakonin Marleen Dutschmann.

Montag, 22. Mai

17.30 Uhr Jungchar im Gemeindehaus Frauenzimmern für Kinder ab 6 Jahre.

Mittwoch, 24. Mai

17.30 Uhr Jungchar in Eibensbach (Kirchhof), für Kinder ab 6 Jahre.

Donnerstag, 25. Mai

20.00 Uhr Gemeindegebet im Gemeindehaus Frauenzimmern

Freitag, 26. Mai

18:00 Uhr große Mädelsjungchar 5.–7. Klasse im Gemeindehaus Frauenzimmern (bis 19:30 Uhr)
20.00 Uhr Probe des Posaunenchores in der Marienkirche in Eibensbach

Sonntag, 28. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Kübler in der Martinskirche in Frauenzimmern

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238
E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>
www.kirche-pfaffenhofen.de
www.kirche-weiler.de

Donnerstag, 18. Mai (Himmelfahrt)

10.00 Uhr Gottesdienst am Wengerthäusle der Familie Wachtstetter zusammen mit der Kirchengemeinde Güglingen, unseren Pfarrern Kübler und Wendnagel, sowie unserem Posaunenchor „Die Himmel erzählen die Ehre Gottes ...“

Freitag, 19. Mai

18.00 Uhr Jungbläser Infos, Albrecht Weeber 882334
20.00 Uhr Posaunenchor Infos, Albrecht Weeber 882334

Sonntag, 21. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler mit der Taufe von Malia Aurora Mayer
10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Weiler



Da ist er: Der bekannte Ichthys. Seit die ersten heftig verfolgten Christen in

den Gräberfeldern der Katakomben von Rom ihre Kinder unter diesem Symbol getauft haben, wissen wir um die Kraft dieses Symbols, das für Jesus Christus steht. Und diese Kraft hat es bis heute nicht verloren und wir spüren sie fast körperlich: „Ich taufe dich auf den Namen Gottes des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.“

Montag 22. Mai

20.15 Uhr „Sing mit uns“ trifft sich im Gemeindehaus in Pfaffenhofen. Infos bei Frau Sinn 2188, einfach vorbeikommen!

Dienstag, 23. Mai

9.00 Uhr Treffpunkt 2. Frühstück im Gemeindehaus Pfaffenhofen – besprechen, was mich bewegt, in voller Freiheit und ohne Gesinnungsprüfung. Bei dampfendem Kaffee und reichhaltigem Frühstück ist jedermann Jung und Alt, Groß und Klein herzlich willkommen.

9.30–11.00 Uhr Muki-Krabbelgruppe im Gemeindehaus Pfaffenhofen, Info bei Mangala Nothacker, Tel.: 0174/5934534, einfach vorbeikommen!

Freitag, 26. Mai

18.00 Uhr Jungbläser Infos Albrecht Weeber 882334
20.00 Uhr Posaunenchor Infos, Albrecht Weeber 882334

Sonntag, 28. Mai (Pfingstsonntag)

10.30 Uhr Pfingst-Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Praedikantin Heide Kachel

Montag, 29. Mai (Pfingstmontag)

10.00 Uhr Distriktsgottesdienst zum Maienfest in Güglingen mit dem Posaunenchor

Gottesdienst zum Himmelfahrtstag am 18. Mai um 10 Uhr am Wengerthäusle

„Die Himmel erzählen die Ehre Gottes ...“ So steht es geschrieben im Psalm 19. Seit rund 3000 Jahren blicken Menschen fasziniert und ehrfürchtig in das Firmament hinauf. Und merken, wie winzig und unbedeutend sie sind. Und wie sie doch für etwas ganz Großem empfänglich sind – für Gott selbst und für seine Ewigkeit. Herzlich laden wir zum Gottesdienst unterm freien Firmament ans Wengerthäusle der Familie Wachtstetter mit den Pfarrern Kübler und Wendnagel, sowie unserem Posaunenchor. Für das Wengerthäusle einfach in Google maps „Wengerthäusle Wachtstetter“ eingeben

Muttertagsgottesdienst

„Unsre Mama – das ist der Hamma“ – so haben die Kinder unserer Schneckenvilla voller Dankbarkeit für ihre Mamas gesungen.



Und das mütterliche Element in Gott war ganz deutlich spürbar, denn er tröstet uns, so wie es eine Mutter tut.

Der anschließende Ständerling vor der Kirche rundete alles in persönlicher Begegnung ab. Ganz herzlichen Dank allen Beteiligten.



Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Kongress 2023 „Übt Geduld“

Zusammenkunft am Wochenende

Sonntag, 21. Mai

9:30 Uhr Vortrag anhand der Bibel, Thema: „Seinen Weg mit Gott zu gehen bringt Segen – jetzt und für immer“. Bibelbesprechung anhand des Wachturms: „Komm Jehova [Gott] durch die Schöpfung noch näher“.

Zusammenkunft unter der Woche

Donnerstag, 25. Mai

19:00 Uhr Wöchentliches Bibellesen: 2. Chronika, Kapitel 25–27. Schätze aus 2. Chronika: „Jehova [Gott] kann dir viel mehr geben als das“
Versammlungsbibelstudium: „Warum sollte ich mich Jehova hingeben und taufen lassen?“

Weltweite Kongressserie von Jehovas Zeugen 2023 „Übt Geduld“ beginnt dieses Wochenende. Es werden Fragen beantwortet wie: Wie hilft uns Geduld, unsere Ziele zu erreichen? Wie kann Geduld dazu beitragen, dass wir ein besseres Verhältnis zu unserer Familie und unseren Freunden haben?

Was können wir erwarten, wenn wir Gott um Hilfe bitten? Das beantwortet der Vortrag „Ist Gott wirklich für mich da?“

Weitere Informationen sowie Ort und Zeitpunkt der Veranstaltung in Ihrer Nähe, finden Sie auf JW.org.

Internet: www.JW.org >ÜBER UNS >Kongresse

SCHULE UND BILDUNG

Diefenbacher Schüler bei der Deutschen Schulschachmeisterschaft

Am Sonntag, den 7. Mai fuhren wir – zwei Lehrer der Freien Schule Diefenbach mit fünf Schülern – zur Deutschen Schulschachmeisterschaft nach Kassel. Dort wohnten wir in der Jugendherberge, wo das Turnier mit 16 Mannschaften aus ganz Deutschland stattfand und verbrachten drei sehr schachintensive Tage. Wir merkten sehr schnell, dass hier auf einem hohen Niveau gespielt wurde! Gleich zu Be-

ginn, am Montag spielten wir gegen den späteren Gewinner des Turniers, der Stadtteilschule Winterhude aus Hamburg und verloren mit 4:0. Dies war auch nicht verwunderlich, denn alle vier Schüler spielten in einem Schachverein und hatten eine hohe Wertungsziffer! Nach einer weiteren Niederlage hellte sich am Nachmittag die Stimmung wieder auf, denn wir spielten in der dritten Partie unentschieden und gewannen die vierte Partie. Abends fand sogar noch ein Blitzschachturnier statt, was alle Schüler sehr toll fanden. Am Dienstag wurden wieder vier Partien ausgetragen, von denen wir zwei gewannen und zwei verloren. Obwohl wir den Schülern für Dienstagabend ein Freizeitangebot machten, wollten sie aber lieber am abendlichen Tandemturnier teilnehmen. So entschied die letzte Partie am Mittwoch das Turnier: Diefenbach spielte remis und erreichte damit den 11. Platz.

Trotz größerer Erwartungen waren letztendlich alle Schüler sehr zufrieden mit diesen drei tollen Tagen in der Juhe! Hier noch einige Schüler Kommentare: „Die Zimmer in der Juhe waren gut, das Essen sehr lecker. Das, was ich hier erlebt habe, werde ich nie vergessen“ (Alexander). (Emanuel): „Das Schachturnier, die Zimmer und das Essen waren sehr gut. Ich habe hier etwas sehr Besonderes erlebt und hatte viel Spaß“. (Jonathan) „Eigentlich fand ich alles sehr gut. Das Blitzschach- und das Tandemturnier am Abend hat mir besonders gut gefallen.“ (Jonathan H.) „Das Schachturnier war gut, auch wenn es schwierig war, hat es mir gefallen. Ich weiß jetzt wie Tandem funktioniert und habe viele neue Züge gelernt. Es war eine sehr schöne Zeit!“ Nach diesen drei eindrucksvollen Tagen in Kassel fahren wir wieder wohlbehalten zurück nach Diefenbach. M. K.



Equality! – Modern Dance in der Kurt-von-Marval-Schule

Am 11. Mai 2023 betraten die fünften Klassen der Kurt-von-Marval-Schule die Festhalle mit gemischten Gefühlen: Gleichheit ausgedrückt durch ein modernes Tanzstück; das konnte sich niemand wirklich vorstellen. Auf den in einem großen Kreis angeordneten Stühlen nahmen alle Platz.

Bereits das erste Erscheinen des Tanzduos, sich gegenseitig tragend und praktisch ineinander schier verknotet, war beeindruckend für alle Zuschauer. Durch Tanz- und Kampfsportelemente, Slapstick und Worte wurde das Thema „Equality“ beleuchtet. Können wir das Gleiche? Dürfen wir das Gleiche? Immer wieder stellten sich die beiden Künstler verschiedene Herausforderungen bzw. versuchten, diese zu meistern.

Im Anschluss an das Tanzstück wurde in einem Gesprächskreis das Thema „Gleichberechtigung und Gleichheit“ wieder aufgegriffen und für die Kinder vertieft. Und am Ende durften auch die Schüler aktiv werden und verschiedene Bewegungen ausprobieren.

Was den Fünftklässlern besonders gefallen hat? „Der Spagat.“ „Dass sie mit uns etwas gemacht haben.“ „Wie sie geredet haben und ihre Kunststücke waren sehr toll.“ „Alle haben stark mitgefiebert und laut gelacht. Es war echt super.“ „Uns hat gefallen, wie sie reingekommen sind. Wir durften ihnen auch Fragen stellen und mit ihnen tanzen.“

Künstler ganz nah und zum Anfassen: Vielen Dank an Rebecca und Benjamin, das ganze Team und das Theater Heilbronn für dieses faszinierende Erlebnis.



Text und Foto: Pamela Vielhauer

PurzelBaum



Kindertagespflege PurzelBaum Güglingen

Liebevolle, familiäre Kindertagespflege zwischen 0-3 Jahren

Bei Interesse dürfen Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen:

Kindertagespflege PurzelBaum

Tanja Bissegger/Marlene Bolg

Stadtgraben 10, 74363 Güglingen

Telefon: 07135/7188381

E-Mail: info@purzelbaum-gueglingen.de

Homepage: www.purzelbaum-gueglingen.de

Familie im Zentrum Güglingen



Neu – Musikentdecker Kurs für Kinder von 4–6 Jahren

Ein musikalischer **Herbstkurs/8 x/4–6 Jahre**

In ein paar Monaten ist es soweit und der Herbst klopft an die Türe. In acht musikalischen Kursstunden erleben wir gemeinsam das stürmische Herbstwetter, tanzen wie die bunten Blätter durch die Luft, erforschen mit Naturmaterialien die herbstlichen Klänge und malen zu wohlklingender Herbstmusik. Hast du Lust, dich mit mir auf eine musikalische Entdeckungsreise in den Herbst zu begeben? Dann komme in den Herbstkurs für Musikentdecker. Ich freue mich auf Dich!

Zeitungsumfang: 8 Einheiten mit je 45 Min. von 15.30–16.15 Uhr

Termine:

Start am **Freitag, den 15. September 2023**

(Herbstferien pausiert der Kurs)

Kursgebühr: 64 € zzgl. 1 € Materialkosten

(Fördermöglichkeiten bestehen)

Kinderanzahl: **8 Kinder (ohne Eltern)**

Bitte mitbringen: Trinken, Hausschuhe/Socken
Leiterin: Corinna Schulz, Sozial- und Musikpädagogin

Anmeldung: Familienzentrum Güglingen, Tel. 07135/9389245, familienzentrum@gueglingen.de.

Neu! Bindungstöne – ein Musikkurs für Kleine

Eltern-Kind-Kurs für Musikzwerge/8 x/1,5–3 Jahre

„Trage stets Musik im Herzen, dann findest du im Leben immer den richtigen Ton“, ist der Leitsatz des Bindungstöne® Konzeptes. Welche Töne spielt die Musik in eurem Familienleben? Musik schafft es auf sanfte Art und Weise, Rituale einzuleiten, Übergänge zu gestalten, die Bedürfnisse nach Ruhe und Bewegung zu befriedigen, zu trösten und konfliktreiche Alltagssituationen zu entschärfen. Wie kannst du dein Kind zugewandt durch Musik in Situationen, wie dem Zähne putzen, dem Aufräumen oder dem Anziehen begleiten?

Der Bindungstöne® Kurs regt Dich als Elternteil dazu an, deine eigene Haltung zum Thema:

„Musizieren“ zu ergründen und Hemmschwellen wie: „Ich bin unmusikalisch“ aufzulösen. Du erhältst Wissen über die verschiedenen Formen der Musik sowie vielfältige, musikalische Spielanregungen für deinen Alltag.

Du und dein Kind erfährt qualitative Bindungszeit. Die Musik wird aktiv erlebt und dein Kind in seinen kindlichen Kompetenzen abgeholt, begleitet und gestärkt.

Anhand einer farbenfrohen Fantasiegeschichte werdet ihr spielerisch und fantasievoll an die Musik herangeführt.

Begleitet die kleine Hexe bei ihrer Suche nach dem richtigen Ton und erlebt so manches Abenteuer.

Soviel sei schon mal verraten – es warten fantasievolle Bewegungslandschaften, klangvolle Instrumentenspiele, fröhliche Lieder und rhythmische Sprechverse auf Euch.

Zeitungsumfang: 8 Einheiten mit je 1 h von **10:30–11:30 Uhr**

Termine: Start am Dienstag, den **12. September 2023**

(Herbstferien pausiert der Kurs)

Kursgebühr: 89 € + 1,50 € Materialkosten

(Fördermöglichkeiten bestehen)

Teilnehmeranzahl: 6 Eltern-Kind-Paare

Bitte mitbringen: Trinken, Hausschuhe/Socken
Leiterin: Corinna Schulz, Sozialpädagogin (B.A.), Musikpädagogin

Anmeldung: Familienzentrum Güglingen, Tel. 07135/9389245, familienzentrum@gueglingen.de.

GfG Geburtsvorbereitungskurs 2023

Die Zeit rund um Schwangerschaft, Geburt und die Zeit danach ist eine Herausforderung. Eine aufregende Zeit, die viele Fragen und Unsicherheiten mit sich bringt.

Körperarbeit-Entspannungsübungen-Massagen-Gymnastik-verschiedene Gebärhaltungen-Austausch-Zeit für Fragen-was werdende Eltern wirklich wissen wollen.

Informationen über Ernährung und Körperpflege-Hilfen bei Beschwerden - die Phasen des Geburtsablaufs - das Wochenbett - Stillen Gespräche über körperliche und psychische Veränderungen - die Zeit nach der Geburt - Mutter sein - Vater sein - Veränderungen in der Paarbeziehung.

Wann? Samstag, 22. Juli 2023 von 10:00-15:00 Uhr

und Sonntag, 23. Juli 2023 von 10:00-15:00 Uhr (mit Partner)

Wo? Familie im Zentrum

Kursgebühr: 99 € inkl. Partner (bitte mit der Krankenkasse abklären)

Kursleitung: Nicola Hilkert

Infos und Anmeldung:

familienzentrum@gueglingen.de

Neu Eltern-Kind-Kurs

Klitzeklein, Neufindung für Eltern mit Kindern die im Monat Januar, Februar, März und April 2023 geboren sind.

Die Themen in diesem Kurs reichen vom Wochenbett, über das Stillen und die Ernährung, den Umgang mit dem Neugeborenen bis hin zum Austausch über den Alltag mit Baby.

Kurs Teilnehmerinnen bringen ihre Erfahrungen ein, werden gestärkt und ermutigt, den eigenen Weg zu finden. Neben Übungen, die sich an der Rückbildungsgymnastik anlehnen, wird das Konzept abgerundet durch Schaukel-, Bewegungs- und Fingerspiele. Kleine und große Teilnehmer profitieren gleichermaßen.

Der Kurs besteht aus 10 Einheiten mit max. 6 Teilnehmern.

Start: Montag, 22. Mai-31. Juli 2023 von 9:15-10:15 Uhr

Gebühren: 40 €, bitte am ersten Kurstag mitbringen

Kursleitung: Nicola Hilkert

Infos und Anmeldungen:

Familie im Zentrum Güglingen (FiZ), Deutscher Hof 4, 74363 Güglingen,

Tel: 07135/9389245, E-Mail: familienzentrum@gueglingen.de.

Babysitter Kurs für Jungen und Mädchen ab 14 Jahren

Hast du Lust auf Babysitting? Bist du älter als 14 Jahre? Dann suchen wir genau dich! Wir, das Familienzentrum und die Schulsozialarbeit der KKS veranstalten einen Babysitter-Kurs.

Wann: Freitag, 30.06.2023 von 16:00-19:00 Uhr und Samstag 01.07.2023 von 10:00-13:00 Uhr

Wo: Familie im Zentrum, Deutscher Hof 3-4 in Güglingen

Wer: Familie im Zentrum (Monika Hamann) und Schulsozialarbeit der KKS (Lars Schulz)

Kosten: 10 € (sind bei Kursbeginn mitzubringen) Hier lernst du alles Wichtige rund um's Babysitten:

- Fläschchen machen, Brei kochen und füttern
- Wickeln, Handling
- Was brauchen Kinder? - Ideen zur Beschäftigung und zum Spielen
- Wie entwickeln sich Kinder?
- Wie kann ich richtig trösten?
- Wie verhalte ich mich in fremden Haushalten?
- Wie können Unfälle vermieden werden? ... und vieles mehr ...

Am Ende des Kurses bekommst du ein Babysitter-Zertifikat.

Auf Wunsch nehmen wir dich in unsere Babysitter-Kartei auf.

Mitbringen solltest du Schreibzeug und evtl. etwas zu trinken.

Anmeldeschluss: Freitag, den 23.06.2023 (8-12 Teilnehmer)

Anmeldung und weitere Infos:

Familie im Zentrum, Tel. 07135/9389245

Babysitter@gueglingen.de

Wir freuen uns auf Dich!

Rückbildung - rund um Kurs

rund um Entspannung und Kräftigung des Beckenbodens nach der Geburt.

Der Kurs richtet sich an alle Frauen ab 8 Wochen nach der Entbindung.

Eine sanfte und zugleich effektive Form unterstützender Rückbildung für die Mütter. Der ganzheitliche Ansatz der Kurse umfasst aber auch die Veränderungen, die der Körper nach einer Geburt zeigt. Was bildet sich zurück? Und was nicht?

Nach einer Geburt ist es wichtig, sich neu-zufinden, eine Orientierung im eigenen Körper, der sich verändert hat. Dieser Aspekt findet unter dem Begriff Neufindung einen gleichwertigen Platz neben der körperlichen Rückbildung.

Der Kurs startet Donnerstag; 8 Einheiten vom 15. Juni-3. August 2023 von 18:00-19:00 Uhr

Kursgebühr: 99 € (Kostenübernahme bitte mit der Krankenkasse abklären)

Kursleitung: Nicola Hilkert

Infos und Anmeldung:

familienzentrum@gueglingen.de

Realschule Güglingen

Achtklässler der RSG besuchen den jüdischen Friedhof und das Ritualbad „Mikwe“ in Eppingen

Wenn man das Judentum im Unterricht behandelt hat (Religionsunterricht und Deutschunterricht) und dann die Gelegenheit besteht, die im Unterricht besprochenen Sachverhalte auch real, direkt, vor Ort kennen zu lernen, dann ist es doch prima, wenn man diese Gelegenheit seinen Schülerinnen und Schülern ermöglicht. Das dachte sich auch Frau Pfeil von der Realschule Güglingen und trat mit ihrem ehemaligen Güglinger Kollegen Reinhard Ihle in Kontakt. Reinhard Ihle ist seit Jahren nebenbei Stadtführer in seiner Heimatstadt Eppingen und daher ausgewiesener Fachmann für die jüdischen Erinnerungsorte in der Stadt Eppingen. Und er zeigte sich sofort begeistert von der Idee, Schüler/-innen seiner ehemaligen Realschule an diese Orte zu führen und ihnen über das blühende jüdische Leben in Eppingen aus früheren Zeiten zu berichten.

So ließen sich die Schüler/-innen am Nachmittag des 25.04.2023 zwei Stunden lang auf diese Führung ein. Anfangspunkt war die Besichtigung des jüdischen Friedhofs. Dieser Besuch begann damit - wie es sich für einen Besuch an jüdischen Stätten als Zeichen des Respekts und der Demut vor Gott gehört -, dass sich die männlichen Schüler und auch ihr Guide Reinhard Ihle zuvor eine Kippa anlegten. Diese große Anzahl an Kippot hatten die Kolleginnen Christine Prüher und Nadine Pfeil zuvor extra für diesen Ausflug in mühsamer Handarbeit gehäkelt. Und diese Kippot verfehlten ihre Wirkung nicht! Sofort richteten sich die Schüler in ihrer Haltung auf - und auch entsprechend deutlich demütiger und andächtig, also genau richtig für diesen Besuch.

Und dann gab's Infos: Rund 120 Jahre lang bestatteten hier auf diesem jüdischen Fried-

hof Juden aus Eppingen und aus den umliegenden Dörfern ihre Gemeindemitglieder. Seit den Schrecken der Naziherrschaft wird hier niemand mehr bestattet - es bleibt aber ein heiliger Ort für die jüdische Gemeinde, denn die Gräber sind „auf Ewigkeit hin“ angelegt. Die Gräber sind nach Osten in Richtung Jerusalem ausgerichtet, die Särge waren damals alle gleich einfach gehalten, um zu zeigen, dass vor Gott im Tod alle gleich sind; kein Blumenschmuck, aber kleine Steine auf den Grabmälern auch heute noch, wenn Nachfahren extra aus den USA anreisen. Dann wurden einzelne Gräber besichtigt, besondere Grabsteinsymbole erklärt: Schofar, Thorarollen, Engeldarstellungen, Hände, Darstellung der Opferungsszene Abraham-Isaak als Bund Gottes mit seinem Volk; Inschriften, die ein positives Licht auf den Verstorbenen richten. Die Schüler/-innen waren von der Atmosphäre des Friedhofs sehr berührt, lauschten konzentriert den Ausführungen des ehemaligen Lehrers Ihle und konnten durch ihr Vorwissen vieles zu unterschiedlichen Themen beitragen

Außer dem Friedhof gibt es in der Eppinger Innenstadt noch eine Besonderheit jüdischen Lebens: Das sogenannte Jordanbad, also ein jüdisches Ritualbad, mit Fachbegriff Mikwe genannt. Zu jeder jüdischen Gemeinde gehörte ein solches Tauchbad. Dass aber die Eppinger Mikwe aus alter Zeit auch heute noch erhalten ist und besichtigt werden kann, ist etwas Besonderes. Die Schüler stiegen daher mit großem Interesse und gewisser Ehrfurcht die Stufen zum Wasser hinab und staunten über dieses Ritualbad, das von fließendem Wasser gespeist wurde. So konnten die Schüler/-innen konkret erleben und nachvollziehen, was es bedeutet haben musste, wenn man zum Judentum gehöre.

Vor dem Gebäude der Mikwe, an der Außenwand der alten Synagoge (errichtet 1772 und bis 1873 als Synagoge genutzt), ging es weiter mit der Besichtigung des Hochzeitssteins, an dem auch das bis heute übliche Ritual des Zerbrechens des Glases während der Hochzeitszeremonie begangen wurde. Der jüdische Hochzeitstein wurde während der NS-Zeit durch einen Fensterladen abgedeckt und so vor der Zerstörung gerettet.

Und so neigte sich ein sehr lehrreicher, interessanter und bewegender Nachmittag dem Ende zu, der den Schülern sicherlich noch lange im Gedächtnis bleiben wird. Mit herzlichem Dank an Reinhard Ihle verabschiedeten sich alle. (EH)



Einladung zur Hauptversammlung des Fördervereins der Realschule Güglingen

Am Dienstag, 23. Mai 2023 findet um 19 Uhr in der Aula der Realschule Güglingen die Hauptversammlung des Vereins der Förderer und Freunde der Realschule Güglingen e. V. statt. Alle Vereinsmitglieder und alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Bericht der ersten Vorsitzenden
2. Bericht des Kassiers und der Kassenprüferin
3. Bericht des Schriftführers
4. Entlastung von Vorstand und Kassenprüferin
5. Wahlen
6. Bericht der Schulleiterin
7. Verschiedenes

Über Ihre Teilnahme und Ihr Interesse freuen wir uns. (SK/EH)

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Kurse und Veranstaltungen

Und hier ein Angebot der Nachbaraußenstelle Brackenheim:

231BH30302 Immer wieder Blasenentzündungen: was können Betroffene selber dagegen tun? Brackheimer Ärzt/-innen stellen sich vor
Mi, 24.05., 19:30–21 Uhr, Bürgerzentrum, Otto-Wendel-Saal, 3 €

Verbessern Sie Ihren Schwimmstil!

Ein Kompaktkurs im Freibad Güglingen

Der Wasserwiderstand macht Schwimmen zu einer effektiven Sportart, die alle wichtigen Muskelgruppen kräftigt. Wichtig ist jedoch, die Technik richtig zu beherrschen. Hier werden die beiden Schwimmarten Kraulen und Brustschwimmen vertieft und deren Technik verbessert. Dieser Kurs ist nicht für Nichtschwimmer geeignet, die das Schwimmen von Grund auf erlernen wollen. Nach einer theoretischen Einführung zu Schwimmtechnik, Wasserlage und typischen Fehlern wird im Wasser vielseitig geübt und individuell verbessert.

Treffpunkt: Am Schwimmerbecken, 16:55 Uhr. Bei schlechtem Wetter wird der Termin verschoben.

Wir nutzen die Zeit an vier Montagen u. Donnerstagen, wenn das Güglinger Freibad offiziell geschlossen hat.

Mo., 12. 06., Do., 15., Mo., 19. u. Do., 22.06., 17–18 Uhr

Kursgebühr: 26 € bei 7–10 TeilnehmerInnen

Hula-Hoop-Fitness Outdoor

Ein Training, das nicht nur alte Erinnerungen weckt, sondern sehr effektiv ist und Spaß macht! Der Hula Hoop Reifen ermöglicht ein Ganzkörpertraining für Bauch-, Rücken-, Bein- sowie Gesäßmuskulatur und stabilisiert die gesamte Körpermitte. Zusätzlich wird die Koordination geschult, das Herz-Kreislauf-System und der Stoffwechsel angeregt und die Ausdauer trainiert. Geringe Vorkenntnisse wären von Vorteil sind aber nicht Voraussetzung.

Beg.: Mo., 12.06., 19:30 Uhr, 6 Abende

Wiese neben Mediothek Gügl.

Doz.: Nicole Freystedt

Kursgeb.: 29 €, erm.: 24 €, bei 7–9 TN (Kleingruppe)

Mitzubringen: Matte, bequeme Kleidung, Sportschuhe, Hula-Hoop-Reifen, falls vorhanden.

Challenge Accepted!

Der Kurs für lokales Handeln und globalen Wandel

Globale Gerechtigkeit liegt dir am Herzen? Du möchtest etwas verändern und mehr Nachhaltigkeit in deinen eigenen Alltag bringen? Dann hätten wir etwas für dich: In unserem kostenlosen Kurs unterstützen wir dich dabei, deine alltäglichen Gewohnheiten nachhaltiger zu gestalten und dir eine persönliche Challenge für deinen Alltag zu setzen. Ob vegetarische Ernährung oder fairer Modekonsum – unsere Tipps und Tools helfen dir, ins Handeln zu kommen und dabei zu bleiben.

Der Kurs wird vom forum für internationale entwicklung + planung (finep) aus Esslingen in Kooperation mit der VHS Unterland veranstaltet und durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes durch Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst sowie aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg über die Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) gefördert.

Beg.: Fr, 16.06., 18 Uhr, 3 Termine

Anmeldeschluss: 11.06.

gebührenfrei

Doz.: Sofie Barth

VR Mediothek

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

Schwäbischer Albverein e. V.



Tageswanderung „Steinbruchrunde“ mit Wanderführer Hans-Peter Miksch

Liebe Wanderfreunde, wir treffen uns am 21. Mai um 9 Uhr am Rathaus in Zaberfeld zur Tageswanderung „Steinbruchrunde“ mit Wanderführer Hans-Peter Miksch. Wir erreichen dann in Fahrgemeinschaften den Ausgangspunkt der Wanderung am Mühlbacher See (Parkplatz am Seekiosk). Die Strecke ist ca 12 km lang und mit festem Schuhwerk gut zu gehen. Wir kommen auf Sulzfelder Gemarkung an vier stillgelegten Steinbrüche vorbei. Der fünfte Steinbruch befindet sich auf Mühlbacher Gemarkung wo noch mehrere Betriebe ansässig sind. Über das Kriegerdenkmal dann das „Schlangenwegle“ hinunter endet die Wanderung am Seekiosk in Mühlbach wo zum Abschluss die Möglichkeit einer Einkehr besteht. Bei Fragen Tel. 0157/74514852.

TSV GÜGLINGEN



www.tsv-gueglingen.de

Einladung zur Abteilungsversammlung

Die Abteilungsversammlung des Mädchen- und Frauenfußballs des TSV Güglingen findet am Freitag, 23. Mai, ab 19 Uhr, im Manfred-Volk-Stadion statt.

Trikotübergabe und Testspiel

Vor wenigen Tagen konnten unsere Mädchen ihre neuen Trikots entgegennehmen. Der Güglinger Finanzcoach Denni Schuster unterstützt die Kinder und Jugendlichen mit einem neuen Trikotsatz. Damit zeigt der 32-jährige Agenturleiter der Allfinanz Deutsche Vermögensberatung (DVAG) einmal mehr sein Engagement für die Regionalität: „Es ist mir ein besonderes Anliegen, für mein Umfeld über die Finanz- und Vorsorgeplanung hinaus da zu sein. Der Amateursport ist ein Thema, das mir seit Jahren am Herzen liegt“, so Denni Schuster. Die Güglinger Mädchenmannschaft freut sich sehr bei zukünftigen Spielen die neuen Trikots tragen zu können. Ein großes Dankeschön an Denni Schuster gibt es auch vom Trainerteam: „Wir freuen uns über die großartige Unterstützung, welche für uns ein besonderer Motivations-schub für die weitere Entwicklung des Teams darstellt.“

Das anschließende Testspiel der C-Juniorinnen gegen eine ebenfalls neu gegründete Mannschaft aus Tamm haben die Güglingerinnen mit 5:2 gewonnen.



TSV-Senioren scheiden im Halbfinale des Bezirkspokals aus!

Am vergangenen Freitag bekamen die zahlreichen Zuschauer in der Manfred-Volk-Arena einen spannenden Pokalfight zu sehen. Zunächst übernahmen unsere Jungs das Kommando, ohne sich dabei klare Chancen herausspielen zu können. Im Laufe der ersten Halbzeit wurden die Gäste aus Flein aber immer mutiger und gingen dann in der 34. Minute durch einen herrlichen Freistoßtreffer in Führung. Nach dem Seitenwechsel versuchte Güglingen alles, war aber an diesem Tag zu harmlos, um die sicher stehende gegnerische Abwehr ernsthaft in Gefahr bringen zu können. So fiel in der 63. Minute die endgültige Entscheidung zum 0:2 und Flein zog letztendlich verdient ins Finale ein. Trotz dieser Niederlage war es wieder eine großartige Pokalsaison und nach dem Finaleinzug im vergangenen Jahr erneut ein toller Erfolg des gesamten Teams. An dieser Stelle möchte sich die Mannschaft einmal bei ihrem Physiotherapeuten Riad Khalifeh bedanken, der es mit seinen Zauberkraften immer wieder schafft, die alten Knochen in Bewegung zu bringen. Außerdem gilt ein Dank allen Anhängern und Fans, die uns im letzten Jahr begleitet und unterstützt haben.

Abteilung Fußball

2. Mannschaft

SV Frauenzimmern – TSV Güglingen 2:2

Die Zuschauer sahen ein abwechslungsreiches Derby. Güglingen ging zweimal in Führung. Als schon alle an einen Güglinger Sieg glaubten, gelang den Hausherren in der Schlussphase noch der Ausgleichstreffer.

1. Mannschaft

TSV Güglingen – SV Leingarten 2:5

Auf Wunsch der Gäste wurde das Spiel bereits am Donnerstag den 12.05. in Güglingen ausgetragen. Leider konnte der TSV an die gezeigte Leistung aus dem Spiel gegen Massenbachhausen nicht anknüpfen. Leingarten war aggressiver in den Zweikämpfen, sie wirkten in den entscheidenden Zweikämpfen schneller und spritziger. Zudem fanden einige Güglinger Leistungsträger nicht in die Begegnung. Somit war am Ende der Sieg der Gäste mehr als verdient.

Abteilung Jugendfußball

E2 verliert beim Tabellenführer deutlich

Die E2 hatte sich einiges gegen den Tabellenführer SV Heilbronn am Leinbach vorgenommen und wollte an die guten Leistungen des letzten Spiels anknüpfen. Die ersten 15 Minuten konnten wir ausgeglichen gestalten und spielten gut mit doch danach häuften sich die Fehler und man lies dem Gegner zu viel Raum zum Spielen. Einzig der mangelhaften Chancenauswertung des Tabellenführers war es zu verdanken, dass wir nur mit einem 1:4-Rückstand in die Halbzeit gingen. Auch im Verlauf der zweiten Halbzeit bekamen unsere Jungs das Spiel nicht in den Griff und der Gegner nutzte jede Chance um Tore zu erzielen. So stand es am Ende 11:5 für den Gegner. Das Ergebnis ging drei bis vier Tore zu hoch aus, doch am Ende war es ein verdienter Sieg für den Tabellenführer aus Frankenbach.

Es spielten: Lio, Altan, Henri, Oskar, Ledion, Noah, Eyüb, Elija u. Nick

Tore: 2x Noah, 2x Ramazan, 1x Ledion

Am kommenden Wochenende haben wir unser letztes Rundenspiel zu Hause gegen die TSG Heilbronn.

Die Handballabteilung sucht Mitstreiter/-innen



Fußball
schon wieder in der Vorrunde ausgeschieden?
Vielleicht eine
HANDBALL
was für dich
Schau einfach mal vorbei!

Unsere Trainingszeiten ab 04/2023:
Minis (Jahrgang 2017/2018/2019):
Freitag 16:00-17:00 Uhr - TSV-Halle
F-Jugend (Jahrgang 2015-2016):
Freitag 16:00-17:15 Uhr - TSV-Halle
E-Jugend (Jahrgang 2013-2014):
Samstag 10:00-11:30 Uhr - Riedfurthalle

Kontakt:
handball.gueglingen22@gmail.com

Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.svfrauenzimmern.de

Abteilung Fußball Aktiv

Rückblick 25. Spieltag:

SV Frauenzimmern – TSV Güglingen II (2:2)

Das Spiel war zu Beginn sehr offen, so dass beide Mannschaften zu Ihren Chancen kamen. Durch einen Elfmeter konnten die Gäste zunächst in Führung gehen. Unsere Mannschaft zeigte jedoch wieder ihre Standard-Stärke und

so konnte Sebastian Mittwich nach einem Eckball zum Ausgleich einköpfen. In der zweiten Halbzeit wurde der Ton zunehmend rauer und hektischer. Dies wussten die Gäste für sich zu nutzen und gingen erneut in Führung. Unsere Mannschaft bewies jedoch Moral und konnte kurz vor dem Ende noch einmal durch Valentin Rembe ausgleichen. Auch wenn es auf beiden Seiten nochmal gute Chancen gab, trennte man sich letzten Endes mit einem Unentschieden.

Rückblick 26. Spieltag:

Auch unter der Woche am Dienstag, den 16. Mai hatte man ein Spiel gegen die SGM Massenbachhausen II. Dieser Bericht wird in den kommenden Ausgabe nachgereicht.

Ausblick 27. Spieltag:

Am kommenden Sonntag, den 21. Mai steht das nächste Heimspiel gegen den FSV Schwaigern III an. Der Anpfiff ist um 15 Uhr.



GSV Eibensbach 1882 e. V.

Erste spielt nur 3:3 gegen FC Kirchhausen

Stark ersatzgeschwächt und angeschlagen wollte man trotzdem wichtige Punkte einsammeln um den Klassenerhalt dingfest zu machen. Man begann druckvoll und hatte in den ersten Minuten einige Großchancen, wie so oft zeigte man sich in der Chancenverwertung allzu schlampig und vergab die Chance auf die frühe Führung. So kam es mal wieder wie es kommen musste und man kassierte durch einen kapitalen Fehler das 0:1 in der 18. Minute. Dies sorgte dafür das man ein wenig aus dem Spielfluss geriet und zu allem Überfluss in der 25. Minute verletzungsbedingt wechseln musste. Man arbeitete sich langsam wieder in die Partie und bekam kurz vor dem Halbzeitpfiff einen Elfmeter zugesprochen, den man aber leider vergab. In der zweiten Hälfte schwanden den Gästen langsam aber sicher die Kräfte, während der GSV sich in einen wahren Wahn spielte. Beste Chancen wurden vergeben, bis nach einer Weiterleitung per Oberschenkel durch Javier Guzman Nieto, Fabian Kühfuss ein Herz fasste und den Ball im langen Eck unterbrachte. Nur sechs Minuten später kam unsere Elf bereits zum Ausgleich. Javier Guzman Nieto kam nach einigen Abprallern direkt vor dem Tor an den Ball und versenkte diesen in den Maschen. Es war weiterhin nur ein Spiel auf ein Tor, es dauerte jedoch bis zur Nachspielzeit, bis man das vielumjubelte 3:2 erzielte. Javi konnte einen Ball in den Lauf von unserem Spielertrainer Tim Wilde spielen, dieser ließ sich nicht zweimal bitten und versenkte gekonnt. Wer gedacht hatte die Messe sei nun gelesen, täuschte sich erheblich. Durch einen Torwartfehler nach einem Fernschuss aus 25 Metern kassierte man in der vierten Minute der Nachspielzeit tatsächlich noch den Ausgleich.

Zweite verliert 0:6 gegen den TSV Botenheim II

Mit einer stark ersatzgeschwächten Elf trat man gegen einen Gegner aus Botenheim an, welcher seine Elf mit Spielern aus der ersten Mannschaft verstärken konnte.

Zu allem Überfluss verletzte sich unser Spieler Joshua Müller in der zehnten Minute noch schwer am Knöchel und musste letztendlich mit dem Krankenwagen abtransportiert werden. Wir wünschen Joshi weiterhin gute Bes-

serung und hoffen auf eine schnelle Genesung! Diesen Schock musste man erst verdauen und man verlagerte sich dann nur noch aufs Verteidigen. Da man den Ball in der Anfangsphase jedoch zweimal nicht resolut aus der Gefahrenzone befördern konnte, lag man bereits früh mit 2:0 hinten. Nichtsdestotrotz gab man sich nicht auf und versuchte das Beste draus zu machen, konnte den Gegner aber kaum zurückhalten und verlor letztendlich mit 0:6. Im nächsten Spiel gilt es darauf zu hoffen das die unglaubliche Verletzungsmisere endlich endet und man wieder mit besserer Besetzung spielen kann.

Vorschau

Am Sonntag geht es für unsere zweite Mannschaft um Punkte gegen den 1. FC Lauffen. Anpfiff ist um 15 Uhr in Lauffen. Unsere Erste ist aufgrund des Rückzuges des SV Schluchtern II spielfrei. Wir würden uns über eure Unterstützung sehr freuen!

Sportschützenverein Güglingen



Rundenwettkämpfe

Leider konnte unsere KK-3x20-Mannschaft ihren Wettkampf nicht für sich entscheiden.

Heilbronner Schützengilde 820 Ringe – SSV Güglingen 750 Ringe

Ergebnisse: Alexander Fehrle 252, Jan-Arvid Spädtke 252, Michaela Seidler 246.

Maienfest e. V.

Wichtige Informationen zum diesjährigen Maienfest

Güglinger Festumzug am Pfingstmontag, 29. Mai 2023

Die Stadt Güglingen und der Maienfest e. V. laden alle Vereine, Schulen, Kindergärten und Interessierten ein, sich am diesjährigen Festumzug zu beteiligen. Alle Gruppen, welche sich kurzfristig noch dazu entschließen einen Beitrag zum Umzug beizusteuern, können sich gerne bei Frau Christoph im Rathaus anmelden. Die Kontaktdaten sind: Telefon: 07135/10822 oder unter E-Mmail verena.christoph@gueglingen.de. Das Motto zum diesjährigen Umzug lautet: Heute geht es wieder rund, mit dem Festzugsmotto „kunterbunt“. Der Fantasie sind hierbei keine Grenzen gesetzt. Weitere Informationen gibt es in den nächsten Wochen im Amtsblatt unter amtliche Bekanntmachungen. Des Weiteren werden freiwillige Helfer gesucht, welche die Festzugsstraßen mit Birken verschönern möchten. Am Pfingstmontag sollen die Birken an der Kleingartacher Straße, Maulbronner Straße, Wilhelmstraße und Gartenstraße an den Straßenlaternen verteilt und angebracht werden. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie ebenfalls bei Frau Christoph (Kontaktdaten siehe oben).

Des Weiteren gibt es im Vorzimmer des Bürgermeisters blau-weiße Wimpel, welche an der Festzugsstrecke befestigt werden können.

Es werden noch dringend Helfer für das Maienfest gesucht!

Für das diesjährige Maienfest werden noch immer Helfer benötigt:

Für die Schicht am Montag, 29.05.2023 werden von 13:30–18:00 Uhr Helfer in der Essenszubereitung + Ausgabe und im Getränkeauschank + Ausgabe gesucht.

Ebenso werden zwingend Helfer für das Ausräumen der Zelte am Dienstag, 30.05.2023 und Zeltabbau am 03.06.2023 benötigt.

Wer uns unterstützen möchte, kann sich bei Christian Barth unter der E-Mail chrisbarth1@web.de melden.

Herzliche Einladung zu den Infoveranstaltungen der Schichtführer und den Personen, welche an den Kassen des Maienfestes 2023 arbeiten:

Wir laden alle Schichtführer und zur diesjährigen Infoveranstaltung am Donnerstag, 25. Mai 2023 um 18:00 Uhr in das große Festzelt ein.

Die Helfer, welche an den Kassen eingeteilt sind, treffen sich ebenfalls am Donnerstag, 25. Mai 2023 um 18:00 Uhr im Rathaus Güglingen.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme, da es in diesem Jahr ein paar Neuerungen gibt. Diese möchten wir gerne vor Ort erläutern und zeigen.



TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
E-Mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Abteilung Fußball

0:6 Klatsche gegen Tabellenführer!

Man hatte sich viel vorgenommen gegen den Tabellenführer, doch wurde man bereits zu Beginn kalt erwischt. Nach 10 Min. lag man mit 0:2 hinten. Erst ab diesem Zeitpunkt begann man Fußball zu spielen und bot dem spielstarken Gast paroli. Mit zwei hundertprozentigen Chancen, die kläglich vergeben wurden, hatten man den Ausgleich auf dem Fuß. Bis zur Pause war man dem Favoriten ebenbürtig und man ging mit einem 0:2-Rückstand in die Halbzeit. Im zweiten Abschnitt wollte man an die Leistung anknüpfen, doch wurde man wiederum eiskalt erwischt und fing sich zwei schnelle Gegentore. Damit war die Moral gebrochen und der Gast hatte leichtes Spiel. Ab der 70. Min. merkte man dann die konditionelle Überlegenheit des Favoriten, Pfaffenhofen beschränkte sich fast nur noch auf das Verteidigen um eine höhere Niederlage zu verhindern. Leider hielt diese nicht bis zum Ende und man fing sich zwei weitere Treffer zum 0:6-Entstand.

Schade, dass man nicht an die Leistung der ersten Halbzeit anknüpfen konnte, als man mit dem Gegner auf Augenhöhe war. Wie zu oft in dieser Saison fing man sich viele Gegentore durch individuelle Fehler. Bei noch drei ausstehenden Spielen muss unbedingt gepunktet werden, will man die Klasse halten.

Am nächsten Sonntag ist man zu Gast bei SV Leingarten II.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Blütenwanderung vom 14.05.2023, geführt von Bernd Schickner

23 Interessenten fanden sich um 10:00 Uhr auf dem Parkplatz der Weingärtner Cleeborn und Güglingen ein, um an der diesjährigen Blütenwanderung teilzunehmen. Das Muttertagswetter mit viel Sonnenschein und ein paar Wolken hat sicherlich zum Mitwandern animiert, wobei die Bezeichnung Wanderung sehr großzügig ausgelegt werden kann. Es war eher ein gemütlicher Spaziergang. Die aus der Not

geborene Strecke – die ursprünglich geplante musste wegen des Engagements der Familie Küstner bei der WG aufgegeben werden, gab in Bezug auf Blütenpflanzen nicht viel her. Trotzdem konnten etwa 20 Wildpflanzen entlang des Weges identifiziert und beschrieben werden. Viele der Teilnehmer konnten eigene Informationen und Erfahrungen zu diversen Pflanzen einbringen. Am Ende der Führung gab es eine Weinprobe mit zwei Sorten der WG Güglingen-Cleeborn, die von Gisela Conz professionell durchgeführt wurde.

Auf dem Weg wurden hauptsächlich einheimische, häufig vorkommende Heilpflanzen gefunden. Giftig war nur der knollige Hahnenfuß, der aber getrocknet seine Giftigkeit verliert und in der Homöopathie verwendet wird. Von einer Eigenverwendung sollte allerdings abgesehen werden. Die Weinprobe wurde gerne angenommen. Einige Teilnehmer hatten sich schon gleich nach Sicht des Fahrzeugs beschleunigt auf den Weg dahin gemacht und verpassten so einen Teil der Führung.

Die Wanderung endete um 12.00 Uhr bei der WG, wo es bereits schwierig wurde, einen gemeinsamen Platz zu finden. Die Wanderer splitteten sich daher in kleinere Gruppen auf und jeder konnte den Vormittag mit einem Essen nach Wahl ausklingen lassen. Die zum Kaffee angebotenen Kuchen sahen nicht nur lecker aus, sondern schmecken auch so.

GESANGVEREIN LIEDERKRANZ GÜGLINGEN 1837 e. V.



Vorankündigung

Sommerkonzert des Liederkranz Güglingen 1837 e.V.

Blütenduft und Liebeszauber

Mitwirkende:
Jugendkammerchor des
Hartmanni-Gymnasiums
Liederkranz Güglingen
Adrian Fischer am Klavier

Gesamtleitung: Timo Ducati

**Sonntag 18. Juni 2023
um 18.00 Uhr im Ratshöfle**

Einlass um 17.30 Uhr
Eintritt frei, wir freuen uns über eine Spende

Wir laden alle Mitglieder, Freund und Gönner des Liederkranz Güglingen ganz herzlich zu unserem Sommerkonzert ein. RT

LandFrauen Güglingen LandFrauen

Dank allen Helferinnen und Unterstützern!

Beim Großbeinsatz in der WG ward ihr wieder zuverlässig großartig. Vielen lieben Dank allen, die sich für die Güglinger LandFrauen engagieren! Dies gilt natürlich auch allen, die einen Beitrag zum großen Kuchenbuffet geleistet haben.

Mitgliederversammlung am 31. Mai

Herzlich laden wir ein zu dieser Vereinsveranstaltung. Wir treffen uns in der Gaststätte Weinsteige, im Nebenzimmer, Beginn: 19:00 Uhr. Neben den üblichen Regularien mit den Berichten der Amtsträgerinnen und der Leiterinnen unserer Gymnastikkurse erwartet Euch ein Rückblick in Bildern auf unser Jubiläum.

„Schwätzmiddag“ on Tour

Liebe Freundinnen unserer „Schwätzmiddage“. Im Juni können wir wegen der Schulferien den Vereinsraum in der Mediothek nicht nutzen. Deshalb haben wir als Alternative einen kleinen Ausflug geplant. Wir wollen zusammen das Lokal „Annabelle“ in Lauffen besuchen. Dieses befindet sich auf einem Hof zwischen Lauffen und Nordheim. Die Betreiber haben sich besonders auf Kartoffelgerichte spezialisiert. Wenn euch dies neugierig macht, kommt einfach mit. Dort bietet sich bestimmt auch viel Gelegenheit zum Schwätzen.

Wann: Mittwoch, 7. Juni 2023, Abfahrt 16:30 Uhr bei der Mediothek

Naturwanderung im Kraichtal

Am Montag 12. Juni laden wir zu einer Naturwanderung im Kraichtal ein.

Eine Wanderung mit Bettina Hartlieb führt uns durch geschwungene Weinberge, sagenumwobene Hohlwege und traditionelle Streuobstwiesen und zeigt uns das sagenumwobene Landschaftsjuwel Kraichgau.

Im Anschluss genießen wir ein rustikales Vesper mit einem Glas Wein in einer alten Scheune.

Wer nicht wandern kann, bleibt schon während der Wanderung in der Scheune bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen.

Zum Startpunkt nach Kraichtal-Oberöwisheim bei Bettina Hartlieb fahren wir mit Privat-Pkws.

Interessante und spannende Geschichten über die Historie, den traditionellen Weinbau und die Artenvielfalt der Natur begeistern mit Sicherheit jeden Teilnehmer.

Geselligkeit und gutes Essen aus der Region soll diesen Tag zu einem Erlebnis machen.

Teilnahmegebühr: 36,00 €, Abfahrt 13.30 Uhr Stadtgraben Güglingen

Wanderzeit ca. 2,5 Stunden

Anmeldung bis 7. Juni bei Brigitte Hahn, Tel. 07135/12378 oder E-Mail bhahn24354@aol.com.



Kraftwerk e. V.

Soziale Angebote Teil 2

Das Stichwort Reparatur-Café von letzter Woche möchte ich heute etwas genauer ausführen: Gemeint ist ein ehrenamtliches Angebot, das reperaturbedürftige Haushaltsgegenstände oder Elektrogeräte durch geschickte Heimwerker wieder instandsetzt. Der zeitliche Umfang des Angebots kann an die Mitarbeiterinnen angepasst werden, ebenso wie das Spektrum der Reparaturleistungen. Gegen eine Spende könnte dann jeder liebgewonnene Dinge wieder reparieren lassen. Zumindest haben neue Produkte laut europäischer Vereinbarung das Recht auf Reparatur – das ist eine Aufforderung an die Industrie genauso wie an uns als Gesellschaft!

Das Angebot kann aber nur entstehen, wenn Hobby-Bastler ihre Expertise zur Verfügung stellen!

Im Herbst beginnt ein neues Angebot für Kinder und Jugendliche im Kraftwerk: Die Lego-STADT-AG. Dazu werden weiterhin Lego-Spenden gesucht sowie interessierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das wöchentliche Zeitbudget liegt bei ca. 2 Stunden.

Öffnungszeiten der öffentlichen Angebote in der Marktstraße 24 Güglingen:

mittwochs: 8–10 Uhr Kleiderannahme und Secondhand-Shop - urlaubsbedingt erst wieder ab 14. Juni!

mittwochs: 15:30–16:30 Uhr Hausaufgabenhilfe, 16:30–18:00 Uhr Offenes Sozialcafé mit Secondhand-Shop

donnerstags: 15:30–18:00 Uhr Familientreff im Sozialcafé - urlaubsbedingt erst wieder ab 15. Juni!

KONTAKT: Kraftwerksleitung Aljoscha Kuch 0152/29990696; E-Mail: kraftwerk@sags-permail.de; Kleiderannahme am Mittwochmorgen: Gabi Blommer, 0175/3264167.

Möbeldrehscheibe ZABERGÄU - Möbel einstellen, nach Möbeln suchen oder konkrete Anfragen einstellen.



BÜRGER-UNION

WÄHLERVEREINIGUNG



GÜGLINGEN · FRAUENZIMMERN · EIBENSACH

Jahreshauptversammlung 2023

Die Bürger-Union führte am 25.04.2023 in der Weinsteige ihre Jahreshauptversammlung durch. Die turnusmäßigen Regularien wurden ordnungsgemäß durchgeführt und die Weichen für die Wahl des Gemeinderates schon mal gestellt.

Rückblickend setzte sich die BU vor allem für folgende kommunalpolitische Themen ein:

Verwirklichung der Reaktivierung der Zabergäubahn, Digitalisierung Bsp. Bauakten, Bebauung Schafhausplatz, Problematik des Verkaufs der städtischen Wohnungen DH21, Feuerwehrgerätewagen, Nanofiltration des Wassers auf 9°, Wasserversorgung, Tiny-Häuser u. a. in Eibensbach, Sanierung der städt. Sporthalle, Flüchtlingsunterbringung, ärztliche Versorgung, Luftfilter, Kindergartenstandort Hintere Wiesen, Gottlieb-Lutz-KiGa, Grundschule Abriss und Neubau.

Viele Themen sind immer noch auf der Agenda und werden bürgerorientiert weiterverfolgt.

Für die BU ist Bürgernähe Programm, deshalb wird ab Mitte Juli 2023 die Bürgerschaft in Sonderveranstaltungen vor Ort informiert werden zu Schwerpunktthemen: In Frauen-

zimmern (insb. Spielplätze, Themen der Einwohnerschaft) und Eibensbach im März 24 (Verlegung des Durchgangsverkehrs, evtl. Erschließung Neubaugebiet), Güglingen im November 2023, allgemein und zu allem, was bis dato aktuell ist.

Auch der gesellschaftliche unterhaltsame Teil wird ins Auge gefasst mit einem Ausflug zur Bundesgartenschau nach Mannheim mit öffentlichen Verkehrsmitteln am Samstag, den 16.09.2023. Hierzu ergeht jetzt schon eine herzliche Einladung an alle Mitglieder, Freunde und Interessierte.

Weitere Infos zu den Aktivitäten der BU finden Sie auf „buergeruniongueglingen.com“ oder im FB unter „Bürger-Union Güglingen“.

Bleiben Sie uns verbunden - wir freuen uns auf neue Kontakte!

FDP DIE LIBERALEN ORTSVERBAND ZABERGÄU FDP

www.fdp-zabergaeu.de/ua

XXL- Landtag verhindern – Steuergeld sparen: Geben Sie Ihre Unterschrift im Wahlkreisbüro Eppingen dafür ab!

Nach der erfolgreichen Teilnahme beim verkaufsoffenen Sonntag in Eppingen und dem regen Interesse am Volksbegehren der FDP zur Verkleinerung des Landtags in Baden-Württemberg bietet das Wahlkreisbüro Eppingen interessierten Bürgerinnen und Bürgern in der Woche vom 22.05.2023 bis 26.05.2023 zu den Öffnungszeiten des Wahlkreisbüros weiterhin die Möglichkeit sich diesbezüglich zu informieren und zu unterschreiben.

Zur nächsten Landtagswahl droht ein Landtag mit über 200 Abgeordneten, statt der eigentlich vorgesehenen 120. Wir wollen, dass der Landtag bei sich selbst spart und nicht immer weiter anwächst. Die Abgeordneten der FDP Landtagsfraktion sind leider mit ihrem Ansinnen gescheitert, das ständige Aufblähen des Landtags mit einem Gesetzesentwurf zur Reduzierung der Wahlkreise zu verhindern. Vorgesehen ist, künftig 1:1 die Bundestagswahlkreise für die Wahl zum Landtag in Baden-Württemberg zu verwenden und damit die Zahl der Direktmandate von 70 auf 38 zu reduzieren. Diesen Vorschlag legen wir nun der Bevölkerung vor, damit diese darüber entscheiden kann, ob es einen kleineren Landtag geben wird. Teilnehmen können alle, die für die Landtagswahl wahlberechtigt sind.

Weitere Informationen finden Sie online unter <https://www.fdpbw.de/volksbegehren> oder in Form eines Flyers im Wahlkreisbüro Eppingen. Das Wahlkreisbüro ist montags von 10:00 bis 13:00 Uhr, mittwochs von 14:00 bis 17:00 Uhr und freitags von 10:00 bis 13:00 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Kinoveranstaltungen im Zabergäu und im Spiegelzelt in Brackenheim

Etwas ganz besonderes sind die Kinoveranstaltungen im bunt verglasten Kulturspiegelzelt in Brackenheim. Dieses Jahr werden dort

folgende Filme gezeigt. Am Montag, den 22. Mail läuft um 20 Uhr „Ein Mann namens Otto“. Am Dienstag, den 23. Mai geht es weiter mit zwei Kinderfilmen. Um 14.30 Uhr wird „Der kleine Rabe Socke – Suche nach dem verlorenen Schatz“ gezeigt und um 16.30 Uhr gibt es „Die drei ??? – Erbe des Drachen zu sehen. Am Abend – um 20 Uhr - kommt dann „Caveman“ auf die große Leinwand. Als Theaterstück war Caveman ein großer Erfolg. Unter dem Motto „Männer sind Jäger, Frauen sind Sammler“ versucht der Comedian Bobby den Unterschied zwischen Männer und Frauen zu umreißen. Doch das ist schwieriger als gedacht.

Im Juli finden zwei Kino Open-Air-Veranstaltungen in Brackenheim statt. Die Weingärtner Stromberg-Zabergäu in Brackenheim und das Mobile Kino aus Esslingen zeigen am Samstag, den 22. Juli die französische Komödie „Weinprobe für Anfänger“ und am Sonntag, den 23. Juli „Im Taxi mit Madeleine“. Madeleine ist eine alte Dame die ins Altersheim muss. Doch sie lässt sich Zeit und lässt sich im Taxi quer durch Paris kutschieren. In Rückblenden erfährt man ihre Geschichte und bekommt Episoden aus ihrem ereignisreichen Leben zu sehen. Auf eine schon über 20-jährige Tradition kann das Open Air im Deutschen Hof in Güglingen zurückblicken. Dieses Jahr gibt es folgende Filme zu sehen. Am Freitag, den 18. August die erfolgreiche Literaturverfilmung „Der Gesang der Flusskrebse“. Und am Samstag, den 19. August Manta, Manta Teil 2. Anfangszeiten werden noch bekanntgegeben. Kinokarten gibt es unter www.mobileskino-bw.de.



Aus dem Verlag

Blütenzauber

Im Grün erblühen
Bäume Büsche Wiesen
Sonne wärmt
Regenschauer gießen
Angelockt
von Blütenfarben Blütenduft
summen Hummeln Bienen
durch die Luft
Schmetterlinge umflattern nacht
die zauberhafte Blütenpracht

Brigitte Thiessen

Achten Sie auf eine gute

Sichtbarkeit Ihrer

Hausnummer

bei Tag & Nacht

